

Moorbad Harbach aktuell

Juli 2014 · Amtliche Mitteilungen · Zugestellt durch Post.at



**Wohnen in
Moorbad Harbach** 2

**20. Juli Wasser- u.
Abwassertag** 7

**20. Jahre
Orthopädische
Rehabilitation** 24

Ferienspiele 2014 28

www.moorbad-harbach.gv.at
Titelfoto: Vizebgm. Karl Haumer

Inhalt

Seite

1	Bericht der Bürgermeisterin		
	Gemeindeamt	20-21	Gesundheit / Umwelt / Unterhaltung
2-3	Wohngemeinde für junge Menschen	21	Gesunde Gemeinde Moorbad Harbach
4-5	Rechnungsabschluss 2013	22	Reinhaltung des Kanalsystems
	Voranschlag 2014	23	Psychotherapeutin Andrea Kollwig
6	WVA Hausanschlussüberprüfung		Schatzsuche mit Käpt'n Dros
7	Wasser-/Abwassertag Moorbad Harbach	24	Wirtschaft
	Wasserzählerablesung 2014	25	20 Jahre Orthopädische Rehabilitation
8	Energie-Effizienz-Gesetz (EEG)	26-27	Medaillen für Lehrlinge des Moorheilbades
9	WVA Behältersanierung		300. Lehrling im Moorheilbad Harbach
10	Neuer Gemeinderat		Tourismusverein: Leitbild umgesetzt
11	Tierretter ausgezeichnet	28-29	Ferienspiele 2014
	Fußwallfahrt nach Brünnl		
	Umweltschutz / Dorferneuerung	30	Gratulationen / Bürgerservice / Zivilschutz
12	Saubere Umwelt	31	Akademische Graduierungen
13	Moorbad Harbach 2020	32	Tauschplattform - AltWarenBörse
	Kinder & Jugend		Schutzmaßnahmen bei Sturm
14	Kinder- und Jugendbücherei	34	Kultur / Seitenblicke
15	Kindergarten	35	14. Kasumama Afrika Festival
16-17	Mittelschule Weitra	36-37	Neuer Hüttenwirt
18	SCO Newcomerband		Babygalerie, Geburtstags- und Hochzeits- jubiläen
19	Jugendclub Moorbad Harbach	38	25 Jahre offene Grenze Harbach-Sejby

Impressum

Aussendung der Gemeinde Moorbad Harbach, erscheint in 2 bis 4 Ausgaben pro Jahr.

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Moorbad Harbach, Bürgermeisterin Margit Göll, 3970 Harbach 22,
office@moorbad-harbach.gv.at,
www.moorbad-harbach.gv.at
Tel.: 02858/5214, FAX: 02858/5214-20

Redaktion: Bgm. Margit Göll, Vizebgm. Karl Haumer, GGR Erwin Weber, GR Helga Prinz, GR Mag. Gottfried Pfeiffer,
GR Michael Jäger, VD i.R. Hermann Gruber, AL Karin Fuchs, Sekr. Walter Pichler
Gestaltung: Sekr. Herbert Müller

Grafik & Konzeption:

Werbeagentur L O O P . E n t e r p r i s e s m e d i a E U / Moorbad Harbach
Fotos: Wenn nicht gesondert vermerkt, durch die Gemeinde Moorbad Harbach oder
den Autor des Beitrages zur Verfügung gestellt.
(Titelbild: Vizebgm. Karl Haumer)
Druck: Berger Print GmbH, 3950 Gmünd, Stadtplatz 41

Herzlichen Dank an alle, die die Herstellung und den Versand unserer Gemeindezeitung immer wieder mit Kostenbeiträgen unterstützen!

Gemeindeamt Moorbad Harbach

Harbach 22, 3970 Moorbad Harbach

Telefon: 02858/5214-0
Fax: 02858/5214-20
E-mail: office@moorbad-harbach.gv.at

Parteienverkehr:

MO bis FR 09.00-12.00 Uhr
DO 13.00-15.00 Uhr

Sprechtage der Bürgermeisterin:

MO und DO Nach Terminvereinbarung

Ordinationszeiten Dr. Buchhöcker

Harbach (Tel. 02858/5362):

MO und MI 10.00-12.00 Uhr
DO 11.00-13.00 Uhr
FR 11.00-12.00 Uhr

St. Martin (Tel. 02857/2393):

MO und MI 07.00-09.00 Uhr
FR 16.00-18.00 Uhr

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Seit der letzten Ausgabe von Moorbad Harbach aktuell ist der Sommer ins Land gezogen und viele von uns sehnen sich schon nach Urlaub und die Schüler sicher nach den verdienten Ferien.

Ich möchte Ihnen in meinem Bericht einen Überblick über geschaffene Projekte und eine Vorschau auf geplante Vorhaben geben.

» Positiver Jahresabschluss 2013 «

Auch heuer wurde wieder ein positiver Rechnungsabschluss erreicht und wir konnten € 155.000,- dem ordentlichen Haushalt zuführen. Durch dieses überaus positive Ergebnis können einige Projekte heuer fertig gestellt und neue kleinere Arbeiten und Instandsetzungen begonnen werden.

Nach einem noch nie dagewesenen milden Winter konnten bereits viele Arbeiten und Tätigkeiten im März und April erledigt werden. Einerseits gab es doch Einsparungen durch den milden Winter, andererseits wird immer mehr Geld für den Erhalt und die Sanierung unseres großen Wegenetzes gebraucht.

Das gesamte Wegenetz der Gemeinde ist in den meisten Fällen 40 Jahre und älter und es zeigt sich somit auch bei allen Straßen, dass hier Handlungsbedarf gegeben ist. Sie werden Verständnis haben, wenn nicht alles gleichzeitig saniert werden kann.

» Prioritätenliste für Wegebau «

Dazu hat der Wegeausschuss eine Prioritätenliste erarbeitet die genau aufzeigt, welche Straßen und Wege zuerst in Angriff genommen werden. Wir sind bemüht, das in die Jahre gekommene Wegenetz Stück für Stück zu sanieren, um noch größere Schäden zu vermeiden.

Manchmal kommt während des Jahres aber auch Unvorhergesehenes wie z. B. Hochwasserschäden, Brückensanierungen usw. In solchen Fällen gilt es rasch zu handeln und die entsprechenden Instandsetzungsarbeiten in Auftrag zu geben.

Natürlich möchte man viel mehr Wünsche erfüllen, mehr Projekte in Angriff nehmen. Doch die Zeit lehrt uns, zufriedener und dankbarer zu sein. Wirft man nur einen Blick über die Grenzen hinaus, so können wir froh sein, in einer Gemeinde, in einem Land zu leben, das alles bietet und in dem es vor allem ein Leben in Freiheit und in Frieden gibt.

Beim letzten Treffen mit LH Dr. Erwin Pröll konnte Bgm. Margit Göll Verständnis für die schwierige Situation bei der Wegeerhaltung in unseren Streusiedlungen erwirken (viele Straßenkilometer bei wenigen Einwohnern). Der Landeshauptmann stellte zusätzliche Mittel für die Erhaltung der Güterwege in Aussicht und er wird auch die durchgehende, gemeindeübergreifende Erneuerung der Mandelsteinstraße unterstützen.

Stets um gute Kontakte bemüht:
Bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zur Besprechung der Anliegen der Gemeinde Moorbad Harbach.



Abschließend möchte ich mich bei den Gemeinderäten, Ortsvorstehern, Gemeindebediensteten und den vielen weiteren fleißigen Händen bedanken, die sich um die Anliegen der Bürger annehmen und für die Gemeinschaft arbeiten.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, den Landwirten eine reiche Ernte und unseren Gästen eine unvergessliche Zeit in Moorbad Harbach.

Mit herzlichen Grüßen, Ihre Bürgermeisterin

Margit Göll

Vorhaben und Projekte für das Jahr 2014

- Komplette Innensanierung des Hochbehälters 2 mit der Firma Chembau
- Erweiterung und Möbelankauf für die Kinder- und Jugendbücherei (gefördert über die Dorferneuerung)
- Sanierung der Friedhofsmauer (gefördert über die Dorferneuerung)
- Umrüsten der Straßenlaternen auf LED Technologie und streichen der Laternenmasten (von Zufahrt zum Moorheilbad bis Harbach)
- Ortsplatzgestaltung in Hirschenwies – ein Projekt der NÖ Dorferneuerung
- Ortsplatz in Lauterbach „Viechwogplatzl.„: Austausch der Bänke und Reparatur des Gerinnes
- Bauhof: neuer Lagerplatz
- Sanierung des letzten Teilabschnittes der Mandelsteinstraße und weitere kleinere Wege- und Straßenerhaltungsmaßnahmen
- Errichtung einer neuen Brücke beim Steineren Weib, Brückengeländer in Lauterbach
- Neugestaltung des Löschteiches in Lauterbach (gefördert vom NÖ Landschaftsfond)
- Fertigstellung des alten Kühlhauses in Wultschau als Geräteraum für den Spielplatz



Bei Richard Gabauer und Petra Bruckner in Lauterbach



Bei Ingemar Layer und Andrea Frühberger in Maißen

Raiffeisenbank Weitra
BANK DER KURZEN WEGE

BAUGRÜNDE
in 3970 Lauterbach

- sonnige und ruhige Lage
- Nähe Moorheilbad Harbach

€16,- pro Quadratmeter

INFORMATIONEN:
Raiffeisenbank Weitra:
02856-2401, info@rweitra.at
Gemeinde Moorbad Harbach:
02858-5214, office@moorbad-harbach.gv.at

www.rweitra.at

Moorbad Harbach Wohngemeinde für junge Menschen

Bei der traditionellen Bauherrnjause wird Bürgermeisterin Margit Göll immer wieder bestätigt, dass die Gemeinde Moorbad Harbach es wert ist, hier seinen Familienwohnsitz zu begründen und Geld und Arbeit in den Neubau eines Hauses zu investieren.

Als Alternative zum Hausbau gibt es aber auch ein schönes Wohnungsangebot in Harbach - wie das Projekt der Waldviertler Siedlungsgenossenschaft oder die Angebote der „Schöneren Zukunft“ und in den ehemaligen Zollhäusern.

**Von wegen Waldviertel als Wüstengebiet.
Unsere Region bietet mehr als viele (Trendforscher) wissen.**

Wieder einmal schaffen es Demografen und Zukunftsforscher wie Andreas Reiter vom Wiener ZTB Zukunftsbüro unsere Heimatregion in ein schlechtes Licht zu rücken. Sie sind sich sicher, dass Regionen wie Unterkärnten, das Mur- und Mürztal in der Steiermark, das Südburgenland oder das Waldviertel zu „Wüstengebieten“ werden, weil die Bevölkerung „dahinschmilzt“.

» Schluss mit alten Bildern! «

Wir sind da ganz anderer Meinung und kämpfen – im besten Fall mit Ihnen gemeinsam - gegen diese überholten Bilder unserer Region, die nach wie vor strapaziert werden, obwohl sie nicht mehr der Wahrheit entsprechen. Mehr als 430 Waldviertel-Botschafter/innen, die wissen, wovon sie reden, weil sie hier ihre Wurzeln haben, hier leben oder arbeiten, helfen uns dabei! Melden auch Sie sich als Botschafter/in an unter www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter

» Das Waldviertel ist auch Zuzugs-Region. «

Ja, die Geburtenbilanz ist - wie in den meisten Regionen Österreichs und Europas - negativ. ABER die Wanderungsbilanz ist positiv! Mittlerweile ziehen jährlich 4.000 Menschen aus den verschiedensten Gründen ins Waldviertel. 2012 waren es 4.250 Personen, die ihren Hauptwohnsitz hier angemeldet haben. Sozialer

Zusammenhalt, qualitativ hochwertige Schulen bis zur Matura, gesundes Leben, wenig Kriminalität und mittlerweile auch interessante Arbeitsplätze für gut ausgebildete Personen und Fachkräfte gehören zu den Motiven.

Diesen positiven Trend nutzen wir gemeinsam mit weiteren 55 Gemeinden, um noch mehr Menschen einzuladen, in die Region zu kommen und zu bleiben. Alle Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie unter www.wohnen-im-waldviertel.at

» 5 Jahre „Wohnen im Waldviertel“ «

Die Initiative „Wohnen im Waldviertel – Wo das Leben neu beginnt.“ startete am 16. März 2009 mit 44 Gemeinden. Heute arbeiten bereits 56 Gemeinden eng zusammen. Stolz vermarkten wir den Wohn- und Arbeitsstandort Waldviertel in den Zentralräumen Wien und Linz. Seien auch Sie stolz auf Ihre Heimat!

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Wir sind dabei.

Wohnhausanlage in HARBACH

(3970 Gemeinde Moorbad Harbach)



**Wir planen Ihr neues Zuhause ...
...JETZT unverbindlich anmelden!**



WOHNHAUSANLAGE

- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ ca. 58 m² Wohnnutzfläche
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ Gemeinschaftsgarten
- ✓ PKW-Stellplatz
- ✓ Fahrrad- und Kinderwagenabstellraum
- ✓ Pelletsheizung
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Energiekennzahl ca. 18 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ



Gemeinde Moorbad Harbach
Harbach 22 | 3970 Moorbad Harbach
02858/5214 | www.moorbad-harbach.gv.at



Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43(0)2846 70 15
f +43(0)2846 70 15-9

wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Rechnungsabschluss 2013

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	106.360,72	413.148,69
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.430,00	14.699,66
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	42.326,82	267.816,96
3	Kunst, Kultur und Kultus	10.221,21	29.949,09
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	198.942,66
5	Gesundheit	1.670,59	209.194,06
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	3.761,88	54.191,13
7	Wirtschaftsförderung	4.832,85	163.722,64
8	Dienstleistungen	196.163,09	233.587,91
9	Finanzwirtschaft	1.292.237,03	49.844,92
	Abwicklung – Vorjahr(e)	262.419,14	133.582,41
	Gesamtsumme	1.921.423,33	1.768.680,13
	Abwicklung - laufendes Jahr - ISTÜBERSCHUSS		152.743,20

Außerordentlicher Haushalt			
01	Straßenbau und Wegebau	156.514,15	291.447,12
11	Amtsgebäude	25.772,31	25.772,31
15	Wasserleitung	19.863,32	10.586,87
16	Steinbrunnerhof	8.308,32	1.608,32
23	Via Verde	3.938,76	7.698,94
24	Friedhof	0,00	18.367,75
	Abwicklung - Vorjahr(e)	232.105,76	171.912,61
	Gesamtsumme	446.502,62	527.393,92
	Abwicklung - laufendes Jahr - ISTABGANG	80.891,30	

Laufende Darlehen			Darlehensrest
1	Schulden, deren Schuldendienst durch die Gemeinde mehr als zur Hälfte aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird	insgesamt	417.430,92
	Darlehen für Kindergarten und Volksschule		417.430,92
2	Schulden, deren Schuldendienst zur Gänze oder mind. zur Hälfte durch Gebühren, Entgelte oder Tarife gedeckt sind	insgesamt	340.340,67
	Darlehen für Wasserleitung		340.340,67

Die Gesamtverpflichtungen von den direkten Gemeindeschulden, die aus Einnahmen von Gemeindesteuern bezahlt werden, betragen derzeit € 417.430,92

Das ergibt bei einer Einwohnerzahl von 669 eine Verschuldung pro Kopf in der Höhe von € 623,96.

Kommentar zum Gemeindebudget und zu -förderungen

Im Anschluss an den Finanzbericht möchte ich nochmals über alle derzeit gültigen Förderungen, die die Gemeinde Moorbach Harbach an Sie weitergeben kann, informieren.

Die Finanzstruktur der Gemeinden im Jahr 2009 machte die nahezu vollständige Einstellung der von der Gemeinde selbst getragenen Förderungen erforderlich.

Mittlerweile können wir von einem ausgeglichenen Gemeindehaushalt sprechen. Dank einer umsichtigen und nachhaltigen Haushaltsführung und nicht zuletzt auch durch die Unterstützung des Landes Niederösterreich können wieder größere Summen in den Straßenbau, in Dorferneuerungsprojekte, in die Verbesserung des Bildungsangebotes usw. investiert werden.

Dabei ist es mir ein großes Anliegen, dass einerseits diese positive Entwicklung selbstverständlich abgesichert wird. Das heißt, dass nach wie vor die Ausgabe jedes Euro genau überlegt wird, die Möglichkeiten von Bundes- und Landesförderungen bestmöglich ausgenutzt werden und der Verwaltungsaufwand reduziert wird, um den finanziellen Handlungsspiel-

Voranschlag 2014 inkl. 1. Nachtragsvoranschlag

Ordentlicher Haushalt		Beträge in EUR	
Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung <i>Gemeindeamt, Löhne/Gehälter, Gemeinderat, Staatsbürgerschafts- und Standesamtsbeitrag</i>	37.200,00	402.600,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	700,00	33.500,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft <i>Schule, Kindergarten, Sportplatz</i>	40.000,00	245.100,00
3	Kunst, Kultur und Kultus <i>Musik, Ortsbildpflege</i>	7.600,00	43.900,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	193.800,00
5	Gesundheit	900,00	220.400,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	2.600,00	35.600,00
7	Wirtschaftsförderung <i>künstl. Besamung, Fremdenverkehr</i>	4.800,00	164.500,00
8	Dienstleistungen <i>Friedhof, Bauhof, Fuhrpark, Wasserleitung, Straßenbeleuchtung</i>	162.700,00	237.600,00
9	Finanzwirtschaft <i>(Einnahmen aus der Ortstaxe: € 190.000,00)</i>	1.431.700,00	111.200,00
Gesamtsumme		1.688.200,00	1.688.200,00

Außerordentlicher Haushalt			
Vorhab.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
01	Straßenbau und Wegebau	313.300,00	313.300,00
11	Amtsgebäude	12.600,00	12.600,00
15	Wasserleitung	30.000,00	30.000,00
23	Via Verde	15.800,00	15.800,00
24	Friedhof	35.000,00	35.000,00
Gesamtsumme		406.700,00	406.700,00

raum so groß wie möglich halten zu können.

Andererseits ist es mir aber ein genauso großes Anliegen, dass Sie liebe Gemeindeangehörige, von einer verbesserten Finanzlage einen direkten Nutzen haben. So ist es mir gelungen, die Wohnbauförderung und die Investitionsförderung für Gewerbebetriebe nahezu in der gleichen Höhe erhalten zu können, Familienförderungen wie Geburtenaktion, Schularthilfe, Musikschulförderung anbieten zu können, die Solarenergieförderung und das Blumengeld wieder bereitzustellen.

Die Kunst dabei ist, nicht nur das nötige Geld im Gemeindebudget aufzustellen, sondern auch die Gemeindeaufsicht davon zu überzeugen, dass diese Direktzahlungen

notwendig, leistbar und effizient sind. Und Sie können mir glauben, dass das in Zeiten, wo jede öffentliche Stelle große Sparauflagen hat, nicht leicht ist und auch von Jahr zu Jahr neu verhandelt werden muss. Aber es zahlt sich aus: Mit Freude kann ich Ihnen sagen, dass Moorbad Harbach eine der höchsten Sätze bei Pro-Kopf-Subventionen an Private hat.

Was zurzeit leider nicht verhandelbar ist, ist die Auszahlung einer Kulturflächenprämie. Sie würde den Gemeindehaushalt so massiv belasten, so dass es dafür von der Gemeindeaufsicht keine Zustimmung gibt.

Nachdem mir die Erhaltung und Pflege unserer Kulturlandschaft am Herzen liegt, werde ich auch an diesem Thema dran bleiben.

Meiner Meinung nach heißt es hier einmal die 2015 greifenden neuen Förderungsmodelle der Landwirtschaft abzuwarten und die Entwicklung der öffentlichen Haushalte (Bund, Land, Gemeinden) zu beobachten. Dann sind die raumordnungsfachlichen Gegebenheiten und Ziele der Gemeinde zu aktualisieren und eventuell wieder neu zu definieren. Vielleicht können im Kontext mit einem Entwicklungskonzept Ansätze gefunden werden, die einen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft plausibel machen und somit auch die Zustimmung des Landes erhalten.

Ich hoffe, dass im momentanen Förderkatalog der Gemeinde Moorbad Harbach für jede bzw. für jeden von Ihnen etwas dabei ist.

Ihre Bürgermeisterin Margit Göll



Hausanschlussüberprüfungen bei der Gemeindewasserversorgungsanlage werden fortgesetzt

Voraussichtlich am 25. u. 26. 8. 2014 wird bei einem weiteren Teil der angeschlossenen Liegenschaften der Zustand der Hausleitung in Zusammenarbeit mit unserem Ziviltechniker überprüft. Die betroffenen Hauseigentümer werden rechtzeitig vorher schriftlich verständigt.

Wir haben schon mehrmals darauf hingewiesen, dass die Gemeinde auf Anordnung der Trinkwasseraufsicht eine Überprüfung der Hausanschlüsse durchzuführen hat. Zur Erreichung einer vollständigen Kontrollliste ist geplant, jedes Jahr zwei Überprüfungstage anzusetzen. Diese Maßnahme soll mithelfen, die Qualität unseres Trinkwassers abzusichern. **Im Besonderen ist dabei auf die unerlaubte Verbindung zwischen der Gemeindewasserversorgungsanlage und einer Eigenwasserversorgungsanlage zu achten.**

Unsere Kontrollorgane wurden von der Trinkwasseraufsicht auch dahingehend instruiert, dass alleine die Vorrichtung für einen schnellen Wechsel zu einer anderen Wasserversorgungsanlage (z.B. mittels zwei Schiebern und losem Verbindungsschlauch) nicht zulässig und gegebenenfalls zu entfernen ist.

Die Rechtsgrundlagen dafür finden sich in der Wasserleitungsordnung der Gemeinde Moorbatharbach, sowie im NÖ Gemeindewasserleitungsgesetz und im NÖ Wasserleitungsanschlussgesetz.

Über das Ergebnis der Untersuchungen ist der Trink-

wasseraufsicht von der Gemeinde zu berichten. Gleichzeitig erfolgt auch eine **Evaluierung der Berechnungsflächen**. Überall dort, wo sich im Laufe der Zeit bauliche Veränderungen ergeben haben, die sich auf die Berechnungsfläche zur Ermittlung der Wasseranschlussabgabe auswirken, werden die Liegenschaftseigentümer aufgefordert, unverzüglich die vorgeschriebene Veränderungsanzeige nachzuholen.

Wir bitten nochmals um Verständnis für diese Maßnahmen und um Unterstützung.

Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Die Verantwortung dafür liegt aber nicht nur beim Betreiber der Wasserversorgungsanlage, sondern auch bei jedem Abnehmer.

Technische Beratung:
Wassermeister Harald Klein: 0664/5871355
Auskunft betr. Ergänzungsabgabe:
Sekr. Herbert Müller: 02858/5214-12

1a
Installateur
Das 1. Austria EP Heiztechnik

1a-Qualität für erneuerbare Energie.

GÖSCHL
HEIZUNG-LÜFTUNG-BÄDER

Besuchen Sie uns auch auf www.haustechnik-goeschl.at



Energiegeladen für Moorbach Harbach

Moorbad Harbach leistet Beitrag zur Erreichung der NÖ Energie- und Klimaziele.

*Foto (v.l.n.r.): Ing. Franz Patzl, Hubert Fragner (eNU), EB Harald Klein, Elisabeth Wagner (eNU)
Bildnachweis: Ch. Penz/eNU*



Über 540 Gemeinden sind bereits den Verpflichtungen des NÖ Energie-Effizienz-Gesetzes 2012 nachgekommen und haben einen oder mehrere Energiebeauftragte bestellt. Einer davon ist Harald Klein aus der Gemeinde Moorbach Harbach, der sich hauptverantwortlich für die Energiedatenerfassung und die Legung eines jährlichen Energieberichts der gemeindeeigenen Gebäude zeichnet.

In Niederösterreich ist die Umsetzung des österreichweit ersten Energie-Effizienz-Gesetzes (EEG) bereits voll im Gange. 224 NiederösterreicherInnen ließen sich bislang in 11 Ausbildungskursen zum Energiebeauftragten ausbilden. Rund 450 Gemeinden nutzen außerdem das vom Land Niederösterreich zur Verfügung gestellte Energiebuchhaltungssystem EMC und haben darin über 3.500 Gebäude mit rund 13.000 Zählerpunkten angelegt.

» Von der Datenerhebung zur Maßnahmenplanung «

Lag der Schwerpunkt 2013 auf der Etablierung einer regelmäßigen Energiedatenerhebung bei den öffentlichen Gebäuden, so gilt aus Sicht von Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ in einem weiteren Schritt Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung zu setzen: „Die Energiebuchhaltung bietet die Grundlage dafür, dass Gemeinden Energiesparpotentiale erkennen können. Ich denke hier beispielsweise an die Heizungsanlagen von kommunalen Gebäuden oder an Straßenbeleuchtung“. Und Greisberger weiter: „Die Energiebeauftragten sind Garant dafür, dass das Energie-Effizienz-Gesetz mit

Leben erfüllt wird und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zu einem energieeffizienteren Niederösterreich.“

Die Betreuung der Energiebeauftragten erfolgt durch die Energie- und Umweltagentur NÖ. Hubert Fragner, Bereichsleiter der Abteilung Gemeinden und Regionen der eNu: „Die Energiebeauftragten werden mit einer breiten Palette an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen unterstützt. Neben dem Basisausbildungskurs für Energiebeauftragte, Intensivtrainings im Energiebuchhaltungssystem EMC und Vernetzungstreffen wird es 2014 auch ein Weiterbildungsprogramm geben, das unter dem Motto „Vom Messen zur Maßnahme“ steht.“

Energiebeauftragter Klein sieht große Chance im Energieeffizienzbereich.

Das Erkennen von Energiesparpotentialen hilft der Gemeinde, Energie einzusparen und Kosten zu reduzieren. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Funktion des Energiebeauftragten. In Moorbach Harbach fungiert Klein als solcher: „Neben der regelmäßigen Erhebung von Wärme- und Stromverbrauchsdaten steht in einem weiteren Schritt die Interpretation der Daten im Vordergrund. Das Potential Energie einzusparen ist groß, egal ob es Gemeindegärten oder private Haushalte betrifft“, so Klein.

Weitere Informationen zum Energieeffizienz-Gesetz und Gemeinde-Beratung

sind am Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Nummer 02742 22 14 44, auf www.umweltgemeinde.at und beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at erhältlich.

Ingenieurbüro
für Kulturtechnik und
Wasserwirtschaft
A-3500 Krems
Austraße 1-3/2
T: +43 (0) 2732 86606-0
office@henninger-partner.at
www.henninger-partner.com

henninger

Sanierung des Wasserspeichers HB2 und der Entsäuerung ES2 in Lauterbach

Das Mauerwerk der Wasserbehälter ist ständig Korrosionseinflüssen ausgesetzt. Unter der Leitung von Wassermeister Harald Klein wurde daher heuer mit der sukzessiven Sanierung der Wasserbehälter begonnen.



Die Neubeschichtung der Behälter HB2 und ES2 kostet samt den erforderlichen Begleitmaßnahmen (Erneuerung bzw. Reparatur technischer Teile) zwischen € 37.000,- und 40.000,- inkl. MwSt. Die Arbeiten wurden im Mai durchgeführt. Nach den vorgeschriebe-

nen Reinigungsprozessen können die beiden Behälter spätestens im Juli wieder in Betrieb gehen. Die nächsten zur Sanierung anstehenden Behälter sind HB1 und ES1 in Hirschenwies. Sie ist je nach Maßgabe der Budgetmittel in den kommenden zwei bis drei Jahren geplant.

ERDBAU & MIETSERVICE
KRECEK
 3931 Schweiggers 0664 / 24 24 978
www.bagger-krecek.at

LANDGASTHOF

BINDER
 Der Familiengasthof direkt in Harbach
 Harbach 23, 3970 Moorbath Harbach
 Tel.: 02858/5210 oder 0664/19 77 640
 E-Mail: info@landgasthof-binder.at
 Internet: www.landgasthof-binder.at



Foto rechts: Von der Kinderbetreuung im Jugendtreff am 24. Dezember



Der Gemeindevorstand

Franz Wielander neu im Gemeinderat

Franz Wielander aus Maißen übernahm das Gemeinderatsmandat von Robert Schwarzinger, der aus eigenem Wunsch aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.

Robert Schwarzinger war 9 Jahre Mitglied im Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand und wir danken ihm für seine Mitarbeit.

Franz Wielander ist die Arbeit im Gemeinderat nichts Neues und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

In den Gemeindevorstand aufgrückt ist Michael Jäger aus Maißen.



Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Moorbad Harbach

Foto (v.l.n.r.) / sitzend: Michael Jäger, Peter Mayer, Margit Göll, Karl Haumer, Erwin Weber, Christoph Müllner; stehend: Mag. (FH) Gottfried Pfeiffer, DI Egon Kempf, Franz Wielander, Peter Pichler, Franz Habenberger, Karl Baumgartner, Andreas Schmidt, Peter Bachofner, Helga Prinz.

SAND- SCHOTTER-TRANSPORTE | BAGGERUNGEN
INTERNATIONALE TRANSPORTE | LOGISTIK

weissenböck
Es gibt immer einen Weg!

3970 Weitra, Schützenberger Straße 400
Tel.: 02856-2370, www.weissenboeck-transporte.com

Wir schaffen GRUNDLAGEN

VERMESSUNG
DI Weissenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen

zuverlässig
kompetent
fachmännisch

Jürgen **HAHN**
Fliesenleger Meisterbetrieb

Von der Planung bis zur Umsetzung:

- Individuelle Beratung
- Kundenorientierte Detailplanung
- Faires Preis-Leistungsverhältnis
- Fliesenverlegung
- Dekorative Wandgestaltung mit ServoArt
- Verkauf von Fliesen & Klebermaterial



0664/26 36 713 • office@fliesnerei-hahn.at
www.fliesnerei-hahn.at

Auszeichnung für Harbacher Tierretter

Herbert Pöschl und Franz Möslinger wurden von der Präsidentin des Wiener Tierschutzvereines, Madelaine Petrovic, im Wiener Rathaus mit der Tierschutzmedaille ausgezeichnet.



Mit dieser Auszeichnung fand die Rettung eines aus dem Horst im Kirchturm abgestürzten jungen Turmfalken Anerkennung. Von Christine Waldhauser auf das verletzte Tier aufmerksam gemacht worden, bargen die beiden Feuerwehrkameraden den Jungfalken, ließen ihn tierärztlich versorgen und setzten ihn in den Horst zurück - wo er sich unter der Aufsicht der zwei Feuerwehrkameraden zu einem prächtigen Turmfalken entwickelte.

Anscheinend von dieser außergewöhnlichen Fürsorge angetan, findet sich auch heuer wieder ein Gelege mit 6 Eiern im Horst im Kirchturm, die natürlich wieder von den beiden Tierrettern ständig wohlwollend im Auge behalten werden.



» **Franz Möslinger ist auch als „Bester Freiwilliger 2014“ vom Gemeinderat nominiert worden** «



1. Fußwallfahrt 1991

EINLADUNG

ZUR

FUSS- WALLFAHRT



NACH BRÜNNL,
DEM TRADITIONELLEN MARIENWALLFAHRTSORT,

AM SONNTAG, DEM **6. JULI 2014.**

Die Bürgermeisterin lädt
alle Bürger, Gäste und Freunde der Gemeinde Moorbath Harbach
zur Fußwallfahrt nach Brünndl ein.

FOLGENDER ABLAUF IST GEPLANT:

UM CA. 11.45 UHR ZIEHT DIE WALLFAHRTSGRUPPE VON DER PFARRKIRCHE
HARBACH WEG.

UM 14 UHR BEGINNT DIE MESSFEIER IN DER WALLFAHRTSKIRCHE
MARIA TROST IN BRÜNNL.

DIE TRACHTENMUSIKKAPPELE MOORHEILBAD HARBACH SORGT FÜR DIE
MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG DER FEIERLICHKEITEN.

DER RÜCKWEG WIRD NICHT MEHR GESCHLOSSEN ANGETRETEN, DAMIT JEDER
SEINEN WEITEREN INTERESSEN NACHKOMMEN KANN.
DIE MITNAHME EINES GÜLTIGEN REISEPASSES IST ERFORDERLICH.

Die Bürgermeisterin

Margit Göll

METALLWERKSTATT aldviertel



www.waldviertler-metallwerkstatt.at

HERBERT TÜCHLER – Postgasse 8 – 3950 Gmünd – TEL: 0676/942 73 20 – MAIL: herbert.tuechler@gmx.net



Stopp Littering 2014

HALTEN WIR UNSERE UMWELT SAUBER!

An der seit 2006 ins Leben gerufenen Aktion „Wir halten unsere Umwelt sauber“ beteiligten sich auch heuer wieder viele Freiwillige aus der Gemeinde. Dabei wurden an einem Samstagnachmittag bei allen Warthäusern der Frühjahrsputz gemacht und die Straßenränder und Straßengräben vom achtlos weggeworfenen Müll gesäubert.

Es stimmt einen nachdenklich und traurig, wenn nicht einmal nach einer Woche schon wieder die Straßenränder mit Müll (Dosen, Plastik, Zigarettenschachteln usw.) übersät sind.

Nicht nur unser landwirtschaftliches Erscheinungsbild leidet darunter, es ist vor allem auch ein Problem für unser Grundwasser und unsere Tier- und Pflanzenwelt. Ich bitte Sie daher, Verantwortung für unsere schöne Gemeinde zu übernehmen, umsichtiger mit dem Müll umzugehen und unsere Umwelt sauber zu halten.

Herzlich danken möchte ich der Volksschule Moorbad Harbach, der Feuerwehrjugend aus Wulfschau und dem Jugendclub Moorbad Harbach für ihre Teilnahme bei Stopp Littering.

An der Aktion Stopp Littering beteiligten sich auch:
 Fehringer Eveline, Schwarzbauer Helene, Schweiger Richard, Schweiger Edwin, Baumgartner Karl, Weber Benjamin, Göll Matthias, Layer Jörg, Harald Klein, Erich Müller, Stefan Klein, Müller Manfred, Müller Peter, Haumer Rafael, Martin Ottawa, Reich Kerstin.

Bürgermeisterin Margit Göll



brantnerdürr
 ENTSORGUNG | TRANSPORT

3533 Kleinschönau 102 | Am Bahnhof | 02826/88099 | www.brantner-dürr.at

Moorbad Harbach 2020

HARBACH - HIRSCHENWIES - LAUTERBACH -
 MAISSEN - WULTSCHAU

Die diesjährige Generalversammlung der DOERN fand am 21. März in der Cafe-Pension Kristall in Hirschenwies statt. Obfrau Helga Prinz berichtete über die Projekte, die in Zusammenarbeit von NÖ Dorferneuerung und Gemeinde Moorbad Harbach erarbeitet bzw. schon umgesetzt wurden.

Unter anderem wurde der **Friedhof** in Harbach renoviert, das Beinhaus erhielt einen neuen Verputz, ein Sichtschutz für Müllcontainer wurde angebracht und eine Blumeninsel mit Ruhebänk gestaltet. Die **Kapelle in Maißen** wurde unter Mithilfe zahlreicher Freiwilliger aus Obermaißen renoviert. Herzlichen Dank an all die vielen Freiwilligen, die bei dieser Renovierung mitgeholfen haben. Die geleisteten Arbeiten haben nicht nur die Kosten der Renovierung in Grenzen gehalten, sondern auch die Nachbarschaft und den Zusammenhalt belebt. Eine feierliche Einweihung der Kapelle wird demnächst stattfinden.

In Lauterbach wurde ein **Buswartehäuschen** für die Schulkinder errichtet und in Wultschau der Wultschau-bach gemeinsam ausgeschnitten, von Sträuchern und Gestrüpp befreit und mit Renovierungsarbeiten am **alten Kühlhaus** begonnen.

Die Kinderspielgruppen **Holzmühl-Zwergal und Basteltrolle** werden nun schon das zweite Jahr unter der Leitung von Karina Jeschko und Susanne Wieninger geführt. Es ist dies ein Projekt von „**Auf gesunde Nachbarschaft**“. Manchmal werden bis zu 15 Kinder pro Gruppe einmal im Monat betreut und es wird gemeinsam gebastelt.

Das **Fest für den Frieden** hat am 1. Juni an der Grenze zum Thema „25 Jahre offene Grenzen“ stattgefunden und war ein DOERN-Projekt von „**Stolz auf unser Dorf**“.

Für 2014 sind weitere Projekte geplant bzw. schon umgesetzt:

Erweiterung der Kinder- und Jugendbücherei

Der Platzmangel in der derzeitigen Bibliothek hat es notwendig gemacht in einen größeren Raum auszuweichen. Dafür bietet sich ein Zimmer im Kindergarten an, das für diese Zwecke adaptiert wurde. Auch zusätzliche Möbel wurden angeschafft.



Entwurf der Gestaltung der Ruheoase beim Glockenstuhl in Hirschenwies

Gestaltung einer Ruheoase beim Glockenstuhl in Hirschenwies

Der Glockenstuhl bildet im oberen Hirschenwies das dörfliche Zentrum. Einige Anrainer wollen hier im Winter eine Weihnachtskrippe aufstellen und im Sommer soll es ein gemütlicher Rastplatz für die Wanderer und Radfahrer werden aber auch den Anrainern die Möglichkeit zur Kommunikation mit den Nachbarn bieten.

Familienpicknick im Garten der Menschenrechte

Am 6. Juli findet im Rahmen der Ferienspiele im „Garten der Menschenrechte“ in Lauterbach ein Familienpicknick statt, das Alt und Jung Vergnügen bereiten soll. Alle Gemeindeglieder und –bürgerinnen sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Wenn Sie Ideen einbringen wollen, die unsere Gemeinde noch lebens- und liebenswerter machen, dann freuen wir uns auf Ihre Vorschläge.

Der Vorstand des Dorferneuerungsvereins „Moorbad Harbach 2020“ wünscht Ihnen einen schönen Sommer 2014!
 Helga Prinz, Obfrau
 Martha Mandl, Schriftführerin





Kinder- und Jugendbücherei

Büchereiteam: Marianne Leutner, Silvia Müller, Bgm. Margit Göll

Bücher sind wie gute Freunde - jederzeit für dich da. Du liest aus ihnen, lachst, weinst, teilst Gefühle, träumst. Grad ihr Schweigen tut dir manchmal gut. (Uli Pircher)

Nach den Semesterferien kamen die VS-Kinder in die Bücherei. Sie konnten sich viele tolle Bücher und DVD's ihres Alters aussuchen. Die erste Kindergartengruppe besuchte uns im März. Sie durften sich spannende, lustige und abenteuerliche Bücher ausleihen.



Das traditionelle Osterbasteln fand heuer am 29. März statt. Viele Kinder, Jugendliche, Mütter und ein Vater haben fleißig gebastelt. Die Familie Fabianova aus Tschechien hat auch wieder mitgemacht. Der Osterhase brachte süße Überraschungen ins selbstgebastelte Osternest. DANKE allen fleißigen Helferinnen! Auch danken wir an dieser Stelle allen Müttern, die uns immer leckere Kuchen zur Verfügung stellen.



Die Klein-Kindergartengruppe besuchte am 29. April die Bücherei.

**Heuer lautet unser Projektmotto:
„ ICH LERNE DEN BAUERNHOF KENNEN“**

Jedes Kind, das an einer Bauernhof-Veranstaltung teilnimmt, bekommt einen „Bauernhofpass“. Die Schulkinder durften den „Pass“ selbst gestalten. Die Kinder sollen an mindestens 3 Veranstaltungen und Besichtigungen teilnehmen und Stempel für ihren Bauernhofpass sammeln.

Unsere 1. Veranstaltung, die am 13. Mai stattfand, wurde mit der VS Harbach durchgeführt. Die Volksschulkinder, die Lehrerinnen und das Büchereiteam besuchten den Reiterhof von Julia Altmann und auch die Landwirtschaft wurde besichtigt. Wir hörten viele interessante Aufgaben über die Pflege und Haltung von Pferden. Julia hatte für die Kinder ein Quiz vorbereitet, wo sie ihr Wissen unter Beweis stellen konnten. Zum Abschluss gab es noch einige Kostproben.

» GRATIS-SommerLeseSpass «

Die Aktion beginnt am 25. Juni und endet mit 17. Sept. 2014. Auch heuer laden wir alle Kinder und Jugendlichen ein, in den Ferienmonaten beim **„SommerFerienLeseVergnügen“** der Kinder- und Jugendbücherei teilzunehmen (jeden MITTWOCH ab 16 Uhr). Die Prämierung vom „Gratis-SommerLeseSpass“ findet im Oktober statt und zu gewinnen gibt es wieder tolle Preise.

In der Kinder- und Jugendbücherei Harbach findet man auch viele verschiedene Medien für Erwachsene!

VORANKÜNDIGUNG: Am 10. August gibt es wieder ein Ferienspiel. Wir besuchen den Bauernhof von Familie Walter Müller und den Streichelzoo von Familie Pöcher. Abschließend können sich noch alle Kinder am Spielplatz in Lauterbach austoben. Nähere Informationen gibt es im Veranstaltungskalender!

Das Büchereiteam wünscht allen Kindern, Eltern und Gemeindebürgern einen erholsamen Sommer.

ÖFFNUNGSZEITEN der Bücherei:

Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr

1 x pro Quartal zusätzlich Dienstag oder Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr für Volksschule und Kindergarten geöffnet.

Tischlerei



Matthias Dorr

3970 Oberwindhag 17

Tel. 02856/2015

Matthias Dorr 0664/6311383

Johann Dorr 0664/1513520

johann.dorr@gmx.net

www.tischlerei-dorr.at

Kindergarten

Eva Müller, Kindertagendirektorin

Seit Jänner 2014 ergänzt Frau Martina Hollan das Team des Kindergartenpersonals - zum einen als Stützkraft für die Integrationsgruppe, zum anderen als Teilzeit-Betreuerin in der großen Gruppe (Job-Sharing mit Frau Elisabeth Leitner).

Winter- und Schneevergnügen blieben uns in diesem Jahr fast zur Gänze verwehrt. Unsere Bobs und Rutschbretter kamen nur ein paarmal zum Einsatz. Die **Einschreibung** für das kommende Kindergartenjahr fand am 22. Jänner 2014 statt. Für das neue Jahr sind 33 Kinder eingeschrieben.

Für Donnerstag, den 20. Februar 2014, hatten wir den **Luftballonkünstler Manfred Zwettler** aus Schrems in den Kindergarten eingeladen. Es war sehr erstaunlich, was man aus Luftballons alles zaubern kann. Die Kinder waren begeistert und jedes erhielt eine Figur zum Mitnehmen. Leider kamen nicht alle Kunstwerke heil nach Hause.



Am Donnerstag, den 27. Februar 2014, wurde in der großen Gruppe und am Dienstag, den 4. März 2014, wurde in der kleinen Gruppe das **Faschingsfest** mit viel Spiel und Spaß, sowie einer guten Jause gefeiert.

Unsere muttersprachliche Mitarbeiterin **Frau Alice Schießwaldova** feierte am 7. März 2014 ihren fünfzigsten Geburtstag. Wir gratulierten mit einem Ständchen und einem Geschenk.



Heuer war auch wieder der **Besuch bei unserer Paten-zahnärztin** - Frau Doktor Mayer in Weitra - an der Reihe. Am 20. März 2014 machten wir uns in der Früh mit dem Bus auf den Weg.



Die Kinder waren sehr tüchtig und ließen ihre Zähne kontrollieren. Als Belohnung gab es für jedes Kind eine Zahnbürste plus Paste. Der **Hörtest** wurde in unserem Kindergarten am 4. April 2014 durchgeführt. Einigen Kindern wurde eine Kontrolle durch einen Hals-Nasen-Ohrenfacharzt empfohlen.

Am Freitag vor den Osterferien stellte sich der Osterhase mit den gefüllten Osternestern bei uns ein. Wir bereiteten unsere Jause nach den Wünschen der Kinder zu.



Die **Muttertagsfeier** fand am Donnerstag, den 8. Mai 2014 statt. Die Kinder boten ein kurzes Programm dar. Dann gab es selbstgebackenen Kuchen und verschiedene Getränke für alle. Mit gemeinsamem Spiel klang der Vormittag aus.

Weitere Vorhaben waren:



Besuch der **Zahngesundheitserzieherin** am 19. Mai 2014. Ein Ausflug auf den **Erlebnisbauernhof „Seidl“** in Schützenberg am Dienstag, den 20. Mai 2014. Ein Besuch im **Partnerkindergarten Horní Stropnice** am 13. Juni 2014. **Schnupperstunde** der Vorschulkinder in der Volksschule - mit ihren Schultaschen.



Mittelschule Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler –

Wir halten NÖ sauber!

An der bundeslandweiten Aktion „Frühjahrsputz - wir halten NÖ sauber!“ haben sich die beiden 2. Klassen beteiligt. Danke an Umweltgemeinderat Ing. Wolfgang Walter für die Unterstützung bei der Organisation.

Verbesserung beim Schulbus

Seit Semester gibt es eine Verbesserung des Schulbusfahrplanes. Für alle Schüler aus der Gemeinde Harbach entfällt daher an Dienstagen die Wartezeit auf den Bus.



English Olympics

Den hervorragenden 3. Platz konnten die Schüler der Mittelschule Weitra beim English-Olympics-Bewerb erreichen. Gratulation!



www.hsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Osterkerzen

Osterkerzen gestalteten die Kinder der Mittelschule Weitra im Kreativunterricht. Nach dem Einfärben der Kerzen, verzierten die jungen Meister die Kerzen mit einer dreidimensionalen Blütenpracht.



Energy Globe Award

Als eine von nur drei Bildungseinrichtungen aus ganz NÖ war unsere Schule für den „Energy Globe Award“ nominiert. Leider reichte es nicht für die höchste Auszeichnung, diese ging an die Fa. Kastner in Zwettl.



Berufsinfo durch Eltern

Im Rahmen von Berufsorientierung berichteten Eltern in den beiden dritten Klassen über ihren Ausbildungsweg und Berufsalltag. Herzlichen Dank an diese Eltern für ihr Engagement!



„Anschlag auf den Tortenkönig“

heißt eines der Bücher, mit denen Autor Hans-Jürgen Böhm interaktive Lesungen an unserer Schule gestaltet hat.



Tag der Volksschulen

Beim Tag der Volksschulen waren auch die Schülerinnen und Schüler der VS Moorbach Harbach zu Gast.



Schulsportgütesiegel

Im Rahmen eines Festaktes wurde unserer Schule das Schulsportgütesiegel des BMUKK in Silber durch Frau Landesrätin Dr. Petra Bohuslav verliehen. Wir freuen uns sehr!



„Aufgedeckt“

„Aufgedeckt - Inhaltsstoffe unter der Lupe“ ist der Titel eines Workshops zum Thema Ernährung, der in den beiden 4. Klassen im Rahmen des Projektes „Gesunde Schule“ stattgefunden hat.



Schwerpunkt Englisch

Auf Grund unserer großen Aktivitäten im Bereich KET („Key English Test“) erfolgte eine Auszeichnung durch das British Council.



Wintersportwoche

Eine herrliche Wintersportwoche verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen in Wagrain.

www.hsweitra.ac.at einen Besuch wert!

SCO



„SCO“, (ausgesprochen [skou]) ist eine junge Newcomerband aus der Gemeinde, die seit zwei-einhalb Jahren gemeinsam Musik macht.

In letzter Minute: SCO gewinnt den „ROCK THE ISLAND - Band Contest“ in der „Szene Wien“ und darf als Sieger live am Donauintselfest 2014 auftreten!

Auch mit ihren Songs vereinen die jungen Musiker gekonnt Alternative Rock, Indie und Synthies und kreieren so einen Sound, den man nicht wirklich in die Schublade eines bestimmten Genres stecken sollte. Druckvolle Gitarren, eine satte Portion Drums und ein Gesang, der - von gefühlvoll singend, bis durchdringend appellierend - alle Bandbreiten abdeckt, machen jede Performance dieser Truppe zu einem musikalischen Wechselbad der Gefühle, das man unbedingt erleben sollte.

Die Band besteht aus:

Paris Zinner (Gesang, Rhythmusgitarre)

Julian Weber (Leadgitarre, E-Bass, Synthesizer)

Fabian Mörzinger (Schlagzeug)

Nach einer musikalischen Schaffensphase der Band im ersten Jahr ihres Bestehens, hatten sie im September 2012 ihren ersten Auftritt auf der After Summer Party am Holzmühlteich. Dies war der Startschuss für eine Reihe von Auftritten im Jahr 2013. Neben den Konzerten im Waldviertel spielten sie unter anderem bereits mehrere Shows in Wien, zwei davon im Rahmen einer Unplugged-Reihe. Seit 2013 sind sie auch im FM4 Soundpark zu finden. Anfang 2014 nahm die Band beim Local Heroes Contest im Jazzkeller in Krems teil. Für das Jahr 2014 stehen noch Auftritte am Palaverama Festival in Gmünd, sowie mehrere Konzerte im Waldviertel an. Bis Ende des Jahres soll auch noch die erste EP des Trios erscheinen. Hörproben der Band findet man auf Facebook, sowie im FM4 Soundpark.



**GASTHAUS & PONYHOF
HOLZMÜHLE**
Müller Markus KG

3970 Lauterbach 40
Tel. +43 (0)2858/5239
info@holzmuehle.at
www.holzmuehle.at



Das Wirtshaus für Genießer! Ganztäglich servieren wir bodenständig-waldviertlerische Gerichte aus eigener biologischer Landwirtschaft, Bio-Lammespezialitäten, Jausenschmankerl, Abends Tanz bei Kerzenlicht, diverse Veranstaltungen, Lehmkegelbahn, Ponyreiten, Kutschenfahrten, Streichelzoo uvm.

Montag und Dienstag Ruhetag

www.holzmuehle.at

Jugendverein Moorbad Harbach

Auch 2014 hat der Jugendclub Moorbad Harbach wieder ein aufregendes und arbeitsreiches Jahr vor sich. So wurden Ende März Vorstandswahlen abgehalten, bei denen Paris Zinner, welcher dieses Amt bereits einmal bekleidete, einstimmig zum neuen Obmann gewählt wurde. Auch seine beiden Stellvertreter, Christian und Jörg Layer, hatten bereits Positionen im Vorstand inne. Mit dieser Wahl hat sich die Jugend für eine erfahrene und kompetente Führung entschieden, welche die vielen Projekte, die die Jugend für dieses Jahr geplant hat, gut koordinieren und leiten wird.

» Sei dabei! «

Eines der Hauptziele, die sich der Jugendverein für das Jahr 2014 vorgenommen hat, ist es, auch die Jugendlichen einzubinden, die bis jetzt nicht oft im Jugendtreff oder bei den Jugendausflügen anzutreffen sind. Der Sinn des Jugendvereins ist es, eine Gemeinschaft von Jugendlichen zu bilden, wenngleich auch Altersunterschiede vorhanden sind. So würden wir uns über jedes neue Mitglied freuen. Eine dieser Maßnahmen, den Jugendraum auch den Jugendlichen „schmackhaft“ zu machen, die dort selten oder gar nicht ihre Zeit verbringen, war der Tag der offenen Tür im Jugendraum, der am Samstag, dem 7. Juni stattfand. Bei dieser Gelegenheit konnten wir auch gleich den Jugendraum, welchen wir in den letzten Monaten renoviert hatten, in seiner neuen Gestalt präsentieren.

» Grillplatz! «

Außerdem erbauten wir hinter dem Jugendtreff einen überdachten Grillplatz, bei dem gerade nun im Sommer ein gemütliches Beisammensein möglich sein wird. Zusätzlich hatten wir auch viel Spaß bei den Ausflü-



gen, einerseits dem Jugendausflug im Dezember 2013 nach Linz und Bad Schallerbach, andererseits auch bei dem von der Gemeinde organisierten Ausflug nach Wien Anfang April.

» Fleißig beim Helfen! «

Doch da das Leben ja nicht nur aus Spaß bestehen kann, arbeitet der Jugendverein auch dieses Jahr wieder fleißig bei den verschiedensten Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde mit. So halfen die Jugendlichen auch dieses Jahr wieder selbstverständlich beim Grenzfest am 1. Juni mit, bei dem die Jugend das Ausschanken der Getränke übernahm. Außerdem werden auch dieses Jahr wieder viele Jugendliche aus der Gemeinde beim „Kasumama“ Festival mitarbeiten, das dieses Jahr vom 9. bis 13. Juli stattfinden wird. Zudem wird der Jugendverein dieses Jahr das „Rockarize“ unterstützen, ein Musikevent, welches am 8. August in der Jägerfabrik in Weitra stattfinden wird und bei dem vier jungen Bands die Möglichkeit geboten wird, vor größerem Publikum zu spielen. Auch das alljährliche Beachvolleyball-Turnier am Holz-

mühlteich, welches für Samstag, den 5. Juli geplant ist (bei Schlechtwetter Ersatztermin Sonntag 6. Juli), wird wieder veranstaltet.

» After Summer Party! «

Außerdem wird es am Freitag, den 12. September eine „After Summer Party“ geben. Bei dieser werden die gemeindeansässigen DJ's Mike Hunt und Joey Dacota im Disco-Zelt auftreten, während auf der Alternative Stage die Bands „SCO“ und „My Last Mistake“ den Gästen einheizen werden. Um aber auch etwas für die älteren Besucher anbieten zu können, haben wir wieder die Wiener Austro-Pop Gruppierung „Plus Pol“ eingeladen. Zu all diesen Veranstaltungen plant der Jugendverein auch noch die Erstellung einer neuen Homepage, auf welcher zukünftig genaueres über alle unsere Aktivitäten und Pläne nachgelesen werden kann. Des Weiteren wird es selbstverständlich auch wieder einen Jugendausflug geben, allerdings gibt es zurzeit noch keine konkreten Planungen, wo uns dieser heuer hinführen wird.

Ich möchte mich hier abschließend noch stellvertretend für den gesamten Jugendverein Harbach bei allen Personen und Firmen bedanken, die uns auch im letzten Jahr wieder so tatkräftig unterstützt haben und wir hoffen, dass diese Zusammenarbeit in den nächsten Jahren auch weiterhin so fortgeführt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen,
Robin Haumer, Schriftführer
Jugendverein Moorbad Harbach



Gesundes Niederösterreich Gesunde Gemeinde Moorbach Harbach

Helga Prinz, Gemeinderätin

Gesunde Ernährung –

ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Lebensweise.

Jeder kann frei entscheiden, wie er sich ernährt und hat damit großen Einfluss auf seine Gesundheit. Die optimale Ernährungsweise ist eine, die dem Organismus das gibt, was er braucht.

Die einfachste Methode, um zu entscheiden, ob dieses oder jenes Lebensmittel und ob diese oder jene Zubereitungsart zu einer gesunden Ernährung gehört, besteht darin, sich zu überlegen, ob es dieses oder jenes Produkt ohne die Hilfe der Lebensmittelindustrie geben würde. Wenn nein, dann sollte es gemieden oder so zubereitet werden, dass es gesund wird.

Nehmen wir beispielsweise Chips aus Kartoffeln. Hier fällt die Entscheidung nicht sehr schwer. Chips werden industriell hergestellt. Wenn man Glück hat, handelt es sich um Kartoffelscheiben, oft genug jedoch um Kartoffelpulver, das in Scheibenform gepresst mit billigem Fett frittiert, mit Farbstoffen „verschönert“ und mit Geschmacksverstärkern versetzt wurde. Kartoffelchips, wie sie im Supermarkt verkauft werden, gäbe es ohne die Lebensmittelindustrie nicht, weshalb sie auch nicht zu einer gesunden Ernährung gehören. Wenn Sie jedoch biologisch angebaute Erdäpfel in Scheiben schneiden und bei niedrigen Temperaturen selbst trocknen oder im Backofen backen, anschließend mit hochwertigem Pflanzenöl beträufeln, mit Kristallsalz, Paprikapulver und Kräutern würzen und frisch verzehren, dann können diese Erdäpfelchips „Marke Eigenbau“ Bestandteil einer gesunden Ernährung sein – und wie wir wissen, sind unsere Waldviertler Erdäpfel sowieso die besten.

Dass gesundes Essen köstlich schmecken kann, erkannten auch die jungen Teilnehmerinnen des Kochworkshops „Gesund essen macht fit und schlau“, der im März im FF Haus in Harbach stattfand. Die drei Kocheinheiten zu den Themen „**Weckerl, Brot, Aufstriche und Snacks**“, „**Einfache Hauptspeisen, Beilagen und Salate**“ sowie „**Gesunde Köstlichkeiten und Powersmoothies**“ wurden von Dipl. Päd. Tatjana Breiteneder geleitet und sie machten den jungen Hobbyköchinnen großen Spaß.



» **Vorschau** «

Welche Veranstaltungen haben wir für die Zukunft geplant?

Anlässlich der Zusammenkunft des Arbeitskreises der „Gesunden Gemeinde Moorbach Harbach“ am 8. Mai beim Kirchenwirt in Harbach wurde besprochen, diese Veranstaltungen im Herbst/Winter 2014/2015 anzubieten:

Eine **Kompostparty** soll im Herbst darüber informieren, wie man richtig kompostiert.

Der geplante **Schachkurs** für Kinder soll unsere jungen Gemeindebürger und –bürgerinnen mit dem Schachspielen vertraut machen.

Auch „**Zumba for Kids**“ soll es wieder geben.

Gerne würden wir einen **Tanzkurs** für Senioren organisieren. Dazu wollen wir Kontakt mit unseren Pensionisten- und Seniorenvereinen aufnehmen. Natürlich werden wir auch die beliebte **Wirbelsäulengymnastik** wieder einplanen.

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts! Das Zitat von Arthur Schopenhauer soll uns anregen, für unsere Gesundheit Verantwortung zu übernehmen. Richtige Ernährung, Bewegung und mentales Training sind wichtige Ecksäulen zur Erhaltung der Gesundheit – nutzen Sie doch dazu auch die Angebote der „Gesunden Gemeinde“.

Wir wünschen Ihnen einen gesunden und schönen Sommer 2014!



**MASSAGE
FUSSPFLEGE
HANDPFLEGE**

Ihre individuelle Fußpflege

- am gesunden Fuß
- am Diabetikerfuß
- bei Pilzerkrankungen
- bei deformierten Nägeln

Für Ihr Wohlbefinden:

- klassische Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage



PETER PRINZ, 3970 Lauterbach 23 / 3970 Weitra, Sparkassenplatz 121, Voranmeldung bitte unter Tel.: 0676-63 65 720



»Rückblick«

Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Rotraud Perner „Wort auf Rezept“ (Foto links)

Unsere Wirbelsäulengymnastik-Gruppe 2014:



Die Bauchtanz-Truppe 2014:



Kinder-Zumba:



Abwasser- genossen- schaft

Wir ersuchen nochmals eindringlich, keine chemischen Substanzen (Farben, Nitroverdünnung usw.) und Öle (Speiseöl, Schmieröl usw.) in das Kanalsystem einzubringen.

Solche Substanzen wirken sich sehr negativ auf die Bakterienstämme, die für die Reinigungsleistung der Kläranlage verantwortlich sind, aus und können im schlimmsten Fall zum „Absturz“ der Kläranlage führen. Das würde einen vollständigen Neuaufbau des für die Klärung erforderlichen Bakterien-schlammes nach sich ziehen.

Nicht nur, dass für diese Zeit die Kläranlage vollständig ausfallen würde und daher große wasserrechtliche Probleme entstehen könnten, wäre so ein Vorfall auch mit einem großen Kostenaufwand verbunden, der in die Betriebskostenbeiträge eingerechnet werden müsste.

Der Verursacher hätte jedenfalls mit rechtlichen Konsequenzen zu rechnen (Strafverfahren, Kostenersatzleistungen).

Wir bitten alle Mitglieder in ihrem Interesse mitzuhelfen, dass die Kläranlage und das Kanalsystem weiterhin kostengünstig und störungsfrei betrieben werden kann. Vermeiden Sie deshalb jede „Verunreinigung“ durch Stoffe, die nicht in den Kanal gehören.

Für die Entsorgung von chemischen Substanzen, wie Farbstoffe, Lösungsmittel etc., sowie von Altölen steht Ihnen das Alt- und Problemstoffsammelzentrum der Gemeinde beim Bauhof in Wulfschau zur Verfügung. Bitte verwenden Sie den kostenlosen „NÖLI“ für die Entsorgung von gebrauchten Speisefetten!

Obmann Herbert Pöschl
Klärwärter Stefan Klein



Andrea Kollwig Psychotherapeutin für Integrative Gestalttherapie

Im Jahr 2004 habe ich Harbach zu meiner privaten Heimat gewählt. Seitdem freue ich mich jeden Tag über den Blick in die Natur, der meine Seele nach meiner Arbeit zur Ruhe kommen lässt. Jetzt, 10 Jahre später, habe ich mir meinen Wunsch erfüllt und meine psychotherapeutische Praxis ebenfalls hier eingerichtet, da ich überzeugt bin, dass meine KlientInnen auch von der Wirkung der Natur profitieren können.

Über mich - Geboren 1961 in St. Christophen/NÖ, habe ich mich schon in meinem Ursprungsberuf Diätologin mit der Gesundung von Menschen auf körperlicher Ebene auseinandergesetzt. Sehr bald wurde mir klar, dass Körper und Seele nicht zu trennen sind und ich mehr über dieses Zusammenspiel wissen will, so dass ich 1994 an den Instituten für Gestalttherapie Würzburg und Wien mit meiner Ausbildung zur Psychotherapeutin begann.

Seit 1997 arbeite ich nun selbständig mit Menschen mit seelischen und körperlichen Problemen und seit 1998 im Waldviertel. Hier sind 1999 und 2002 meine Söhne geboren. Das Mutterwerden und -sein hat wesentlich zu meiner persönlichen und beruflichen Entwicklung beigetragen, denn Kinder sind nicht nur der Spiegel in dem wir uns wiederfinden, sondern geben uns als Eltern die Chance, mit ihnen gemeinsam wachsen zu können.

Seit 2010 arbeite ich erfolgreich als Psychotherapeutin im Lebens. Resort Ottenschlag in der psychosozialen Rehabilitation im Gruppen- und Einzelsetting mit den Themenschwerpunkten Burnout, Depressionen, Ängsten, Anpassungsstörungen und Psychosomatik.

Im Rahmen meiner Arbeit, Aus- und Weiterbildung in Österreich und Deutschland habe ich in psychosozialen und psychiatrischen Bereichen Erfahrungen gesammelt, mich mit der Behandlung von Ängsten, Traumata, Krisen, Suchterkrankungen und psychosomatischen Erkrankungen auseinandergesetzt.

Mit dem systemischen Familienstellen beschäftige ich mich intensiv seit 2002 durch fortlaufende Weiterbildung und seit 2010 auch durch selbständiges Arbeiten in ganztägigen Seminaren in Wien. Die Körperarbeit Breema eine einfache, natürliche Form von Berührung und Körperbewegung, die die Präsenz erweitert, bereichert seit 2011 mein Leben und Arbeiten, so dass ich dieses Jahr mit der Ausbildung zum Certified Breema Practitioner in Österreich und Kalifornien begonnen habe.

Psychotherapie - PsychotherapeutInnen sind neben den (Psy-)MedizinerInnen, die einzige Berufsgruppe in Österreich, die Heilbehandlungen bei psychischen und psychosomatischen Störungen, Erkrankungen und Leidenszuständen ausüben können und dürfen (Zitat, Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie, NEWS 4/14). Ich begleite und unterstütze meine KlientInnen in der Auf- und Verarbeitung von Lebensereignissen oder Themen die ihre private, wie berufliche Befindlichkeit beeinträchtigen. Seelische Symptome (z.B. Panikattacken) und/oder körperliche Schmerzen (z. B. Bewegungsapparat) lassen nicht immer gleich Rückschlüsse auf die Ursachen zu. Das Gespräch und die Methoden der Integrativen Gestalttherapie, ein vertrauensvoller und geschützter Rahmen bieten die Möglichkeit, den Symptomen auf den Grund zu gehen, Entwicklung und Veränderung einzuleiten und die Lebensqualität auf allen Ebenen zu verbessern. Jede Krise birgt die Chance in sich die Tür zu Neuem zu öffnen. Ich kann keine Wunder wirken oder

Lasten abnehmen, aber ich kann dazu beitragen, dass meine KlientInnen die Wunder und Ressourcen in sich selbst wiederentdecken und in Selbstfürsorge, Achtsamkeit und Eigenverantwortlichkeit ihre Entscheidungen treffen. Ich freue mich, wenn Sie mir ihr Vertrauen entgegenbringen und ich Sie ein Stück ihres Weges begleiten darf.



Praxis für Psychotherapie

Andrea Kollwig

3970 Harbach 48, 2. Stock
0664 950 94 33
kollwig@aon.at

Termine nach Vereinbarung

Zielgruppe

Jugendliche, Erwachsene

Setting

Einzel, Paare, Gruppen, Coaching, Supervision, Familienstellen, Breema Körperarbeit i. A.

Themen

Burnout, Angst- Panikattacken, Depression, Essstörung, Trauma, Krisen, Persönlichkeitsentwicklung, Lebensfragen, Psychosomatik, einschneidende Lebensereignisse

PIRATEN IN WALDKIRCHEN/THAYA

Schatzsuche mit Käpt'n Dros

Ahoi! Die Segel wurden gehisst und es geht mit voller Kraft voraus! Käpt'n Dros hat seinen Besuch angekündigt und lädt am 23.08.2014 Piraten jeden Alters zur Schatzsuche nach Waldkirchen/Thaya. Augenklappe, Piratenhut, Totenkopffahne oder Holzbein – die besten Seeräuber sind gefragt!

Käpt'n Dros - Niederösterreichs wohl verrücktester Kapitän ohne Boot - lädt alle Mochtegern-Seeräuber oder ausgebildete Fährtenleser zu einer Schatzsuche der besonderen Art. Familien sowie Kinder und Erwachsene im Alter von 6 - 96 Jahren sind eingeladen sich gemeinsam auf die Suche nach dem Schatz zu begeben.

Irgendwo bei Waldkirchen ist eine Schatztruhe versteckt. Mittels Karte, verschiedener Spiele und jeder Menge Spaß soll diese gefunden und gemeinsam aufgeteilt werden. Dazu können Teams gebildet werden, welche sich, an mehreren Spielestationen in Waldkirchen, Gilgenberg, Schönfeld und am Erholungszentrum Sauteich (Bademöglichkeit), auf die Suche nach Hinweisen machen.

Geschick und Glück sind gefragt:

Viele Stationen mit den unterschiedlichsten Aufgaben stehen bereit. Neben Geschicklichkeits-Spielen, wird viel geraten, gewusst, oder mit Glück richtig geschätzt. Je mehr dieser Herausforderungen absolviert sind, desto näher rückt der Schatz, bis dieser schlussendlich gemeinsam gefunden werden kann. Wichtig dabei: Nur mit der gesamten Mannschaft kann der Schatz entdeckt werden. Einen Anteil davon bekommt dann jedes Kind. Bei Erwachsenen wird davon ausgegangen, dass sie bereits mit einem zusammen leben. In diesem Sinne: Ahoi!

**Kartenverkauf: www.waldkirchen-thaya.at
Anmeldung bis spätestens 31. Juli 2014 möglich.**



**Geh deinen eigenen Weg.
Raiffeisen – dein Begleiter.**

Club-Konto eröffnen, Club-Paket aktivieren
und **Urbanears** Kopfhörer holen.

Raiffeisenbank Weitra
BANK DER KURZEN WEGE

CLUB



Moorheilbad Harbach feiert 20 Jahre Orthopädische Rehabilitation

Am 9. Mai 2014 lud Geschäftsführerin Karin Weißenböck zum Jubiläumfest „20 Jahre Orthopädische Rehabilitation“ und durfte zahlreiche Ehrengäste und Partner begrüßen.

Moderatorin Kristina Sprenger führte durch das Programm, das Geschäftsführerin Karin Weißenböck mit einem **Rückblick auf 20 Jahre Orthopädische Rehabilitation im Moorheilbad Harbach** startete.

Im Rahmen einer **Interviewrunde** beschrieben Prim. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger (Ärztlicher Direktor der Landeskliniken Gmünd-Waidhofen/Thaya-Zwettl, Vorstand der Abteilung Orthopädie und Orthopädische Chirurgie) und Prim. Dr. Johannes Püspök (Ärztlicher Direktor Moorheilbad Harbach) die Entwicklung der orthopädischen Rehabilitation aus medizinischer Sicht. Auch zwei Patienten berichteten über ihre Erfahrung und ihren Rehabilitationserfolg im Moorheilbad Harbach. Manfred Felix, Obmann der Pensionsversicherungsanstalt, sprach über die Bedeutung der Rehabilitation im Leistungsangebot der Pensionsversicherungsanstalt. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll betonte das Moorheilbad Harbach als kompetenten Partner im niederösterreichischen Gesundheitswesen und gratulierte zum Jubiläum.



Foto: Manfred Pascher, Kristina Sprenger, Manfred Felix, Prim. Dr. Johannes Püspök, Geschäftsführerin Karin Weißenböck, Prim. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger, Helga Sauer, Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Johann Böhm.



Abschließend wurden alle Gäste zu einem Festmenü, mit Produkten aus dem Ökologischen Kreislauf Moorbad Harbach, eingeladen.

Im Rahmen des Jubiläums wurde am 9. und 10. Mai 2014 auch ein Kongress zum Thema „Schmerztherapie am Bewegungs- und Stützapparat in der Orthopädie und Sportrehabilitation“ veranstaltet, bei dem zahlreiche Ärzte und Therapeuten begrüßt werden konnten.



IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN

- Kurzentrums*** bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates.
- Orthopädische Rehabilitation & Sportrehabilitation*** nach orthopädischen Operationen, Verletzungen und Unfällen.
- Wirbelsäulenzentrum „Xundheitswelt“** für Wirbelsäulen-Prävention, Akut-Therapie und Rehabilitation.
- Lebensstilzentrum** zur Verbesserung des Lebensstils in den Bereichen Ernährung, Bewegung und Mentale Gesundheit.
- Xundwärts – Von Natur aus Freude an der Bewegung** professionelle Unterstützung für Profi- und Hobbysportler.

*Wir sind Vertragspartner der österreichischen Sozialversicherungen.



3970 Moorbad Harbach • Tel. +43 (0)2858/5255-0 • Fax DW 1640
E-Mail: info@moorheilbad-harbach.at • www.moorheilbad-harbach.at

Xundheitswelt räumt bei Lehrlings-Staatsmeisterschaften ab

Die Gastronomie-Lehrlinge aus dem Moorheilbad Harbach und dem Brauhotel Weitra lieferten von 24. bis 25. März 2014 bei den Staatsmeisterschaften für touristische Lehrberufe in Eisenstadt hervorragende Leistungen ab. Das beeindruckende Ergebnis: Eine Gold- und eine Bronzemedaille.

Gold für das Service

Jessica Dolezal, Restaurantfachfrau-Lehrling im Brauhotel Weitra, überzeugte im Bereich Service und holte sich die Goldmedaille. Jessica Dolezal wurde von Daniel Strohmayer auf den Wettbewerb vorbereitet. Sie musste im Bereich Service ihr Wissen über Wein, Käse und Bar unter Beweis stellen. Eine weitere Aufgabe war das Decken eines Tisches zu einem vorgegebenen Thema.

Bronze für die Küche

Die Aufgabe bei den Köchen bestand darin, ein dreigängiges Menü für 8 Personen zuzubereiten. Tanja Hahn, Koch-Lehrling im Moorheilbad Harbach „erkochte“ sich dabei eine Bronzemedaille. Sie wurde von Ausbilder Andreas Decker auf den Wettbewerb vorbereitet.

Auch unser Partnerbetrieb Lebens.Resort Ottenschlag freut sich über zwei Medaillen (Silber im Service und Bronze in der Küche).

300. Lehrling startet Ausbildung im Moorheilbad Harbach

Am 1. Dezember 2013 begann Magdalena Maier aus Gmünd ihre Lehre zur Gastronomiefachfrau im Moorheilbad Harbach. Sie ist damit bereits der 300. Lehrling, der im Moorheilbad Harbach ausgebildet wird!

Das Moorheilbad Harbach nimmt die Verantwortung als Ausbildungsbetrieb sehr ernst und investiert dafür viel Zeit und Engagement. Eigene Lehrlingsausbilder kümmern sich während der Lehrzeit um ihre „Schützlinge“ und geben ihnen täglich neue Inputs für den Arbeitsalltag. Zusätzlich geben die erfahrenen Fachkräfte in einem eigens ausgearbeiteten Trainingsprogramm in Workshops und Schulungen ihr umfassendes Wissen an die Jugendlichen weiter. Neben dem kontinuierlichen Lehrlingsschulungssystem besteht die Möglichkeit an Wettbewerben teilzunehmen, hervorragende Leistungen werden mit Prämien honoriert und besonders engagierten Lehrlingen werden auch Auslandspraktika ermöglicht. Als krönender Abschluss der Lehrzeit gilt auch das „Lehrlingsabschlussessen“.

Magdalena Maier erwarten nun vier spannende Lehrjahre zur Gastronomiefachfrau – 2 Jahre wird sie dabei im Bereich Service und 2 Jahre im Bereich Küche ausgebildet.

Im Moorheilbad Harbach werden Köche, Restaurantfachkräfte, Gastronomiefachkräfte (eine Kombilehre Koch-Restaurantfachkraft) sowie Konditoren ausgebildet. Nähere Infos zu den Lehrberufen oder zur Bewerbung unter www.xund-jobs.at



Foto (von vorne nach hinten, v.l.n.r.): Tanja Hahn, Nadja Weber (Koch-Lehrling Lebens.Resort Ottenschlag), Stefanie Kolm (Restaurantfachfrau-Lehrling Lebens.Resort Ottenschlag), Jessica Dolezal, Franz Grünstäudl (Küchenchef Lebens.Resort Ottenschlag), Wolfgang Kiesenebner (Serviceleiter Lebens.Resort Ottenschlag), Andreas Decker, Daniel Strohmayer.



Foto : Josef Fischer-Ankern (Gastronomieleiter), Mag. Viktoria Magenschab (Prokuristin Moorheilbad Harbach), Thomas Mladek (Bereichsleiter Service) mit Magdalena Maier (300. Lehrling im Moorheilbad Harbach).



Tourismusverein Moorbad Harbach

„Hier bei euch in Moorbad Harbach merke ich deutlich die Dynamik und den Willen zur Zusammenarbeit der Betriebe – nur so kann etwas weiter gehen“, äußerte sich sehr positiv Mag. Werner Bauer von Ecoplus und stellte in Aussicht auch weitere geplante Projekte des Tourismusvereins Moorbad Harbach zu fördern und zu unterstützen.

Foto: Von links nach rechts: Mag. Arnold Oberacher (con.os), GGR Erwin Weber, GR Andreas Schmidt, Silvia Bruckner (Xundheitswelt), Marianne Waldbauer (Ecoplus), Obmann Gerald Fröstl und Mag. Werner Bauer bei der Präsentation der umgesetzten Projekte.

» Leitbild umgesetzt «

Am 29. April 2014 konnte der Tourismusverein Moorbad Harbach der Förderstelle des Landes NÖ die Umsetzung des im Jahr 2008 beschlossenen Leitbildes präsentieren. Unter der Leitung von Mag. Arnold Oberacher, dem Vertreter der begleitenden Agentur, wurden in der Pension Nordwald die umgesetzten Projekte vorgestellt:



- Themenweg „Mein Weg zum Glück“ – die feierliche Eröffnung hat im Mai 2013 stattgefunden
- Willkommenstafeln an den Ortseintrittsbereichen
- Info-Points an touristisch wichtigen Punkten im Gemeindegebiet
- Verkehrs-Leitsystem – Hinweistafeln sind nun im Layout einheitlich
- Wanderkarte und Freizeitguide zur besseren Orientierung für unsere Gäste
- Neumarkierung unserer Rund-Wanderwege

...von Generation zu Generation...

Kreatives aus Glas
von Hand gemacht

Moorbad Harbach | Weitra | Zwettl

Telefon 02858 | 5236
www.kristallstudio.at

Der Spezialist für besondere Geschenke

ERWIN WEBER
DESIGN AUS GLAS UND STEIN
SEIT ÜBER 100 JAHREN



Harbach
Hirschenwies
Lauterbach
Maißen
Wultschau

Tourismusverein
3970 Moorbad Harbach
Tel. 02858/5255-1619
Fax 02858/5255-1640
info@moorbad-harbach.at



» *Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andre packt sie kräftig an und handelt* «

Dieses Zitat war ein Leitsatz bei der Erarbeitung des touristischen Leitbildes und hat seine Gültigkeit für den Tourismusverein Moorbad Harbach nicht verloren. Deshalb wird schon weiter geplant und neue Projekte werden erarbeitet. Themenschwerpunkte für die touristische Arbeit in Zukunft sollen sein:

- Digitales Marketing – Homepage, Bewertungsplattformen, Social Media sind nur einige der Möglichkeiten, die Moorbad Harbach aktiv mitgestalten will.
- Saisonale Schwerpunkte sollen gesetzt werden um die Saisonen zu verlängern.
- Moorbad Harbach wird Wanderdorf mit Zertifikat. Und unser Hausberg Nebelstein soll noch attraktiver und der Mandelstein noch besser beworben werden.
- Die Geschichte von „Glas“ und „Wald- und Forstwirtschaft“ soll thematisiert werden.

Wenn Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, zu diesen Themen Ideen einbringen wollen oder gar mitarbeiten wollen, sind Sie herzlich dazu eingeladen. Melden Sie sich einfach bei Obmann Gerald Fröstl oder im Tourismusbüro bei Helga Prinz (Tel. 0680/ 739 29 39).
Wir freuen uns darauf!

Wir wünschen Ihnen allen, den Bürgern und den Bürgerinnen von Moorbad Harbach, aber ganz besonders auch den Gästen und Besuchern unserer Kurgemeinde einen schönen Sommer 2014 – genießen Sie unsere Freizeitmöglichkeiten für eine aktive Erholung!

Gerald Fröstl, Obmann des Tourismusvereins und
Helga Prinz, Schriftführerin.

*** MÄRCHENHOTEL Waldpension Nebelstein
Familie Schmidt
3970 Moorbad Harbach Tel. 02858-5231
www.waldpension-nebelstein.at
Märchenausstellung und Geschenke Laden
Tel. 02858/5231 Montag+Dienstag Ruhetag

Daheim bei der Nordwald-Forelle:



*Wir bitten
zu Fisch!*

**GASTHOF
PENSION NORDWALD**

FAMILIE FRÖSTL

3970 Moorbad Harbach, Hirschenwies 32
Tel: 02858/5237, www.gasthof-nordwald.at





Ferienspiele 2014

Liebe Kinder und Jugendliche, geschätzte Eltern!

Bereits zum 8. Mal veranstaltet die Gemeinde Moorbach Harbach für unsere Kinder und Jugendlichen ein Ferienprogramm. Dabei sollen Spaß, Geselligkeit und Abenteuer in unserer einmaligen Natur ständige Begleiter sein. Mit diesem abwechslungsreichen Programm möchten wir euch gerne eine Freude bereiten und dass ihr die Gemeinde mit all ihren tollen Angeboten näher kennenlernt.

Ich bedanke mich bei allen, die mitgeholfen haben auch heuer die Ferienspiele 2014 zu ermöglichen und ich lade euch herzlich ein, davon Gebrauch zu machen.

Ich freue mich jetzt schon auf viele spannende Ferienerlebnisse mit euch und wünsche euch schöne und erholsame Ferien.

Eure Bürgermeisterin Margit Göll

5.7.2014 Cup & Cake

Jugendliche backen im Jugendraum kleine Kuchen für das Familienpicknick am 6.7.2014

ab 12 Jahren

Beginn: 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich bei Monika Haumer:

0680/2351142

6.7.2014 Familienpicknick im Menschenrechtsgarten

Beginn: 15.00 Uhr (bei Schlechtwetter am 24.8.2014)

Gemeinsamer Nachmittag der Familien in der Gemeinde - Jeder Bürger ist herzlich willkommen!!!!

Bitte bringe Kaffee, Aufstrich oder andere Leckereien für das gemeinsame Büfett mit!

Mal- und Bastelstation für Kinder

Wettspiele am angrenzenden Spielplatz

Spaziergang durch den Menschenrechtsgarten

Getränke wie Kaffee, alkoholfreie und alkoholische

Getränke vor Ort

10.7.2014 Zumba mit Maike Pühr für Kinder und Jugendliche

15.00 Uhr: 4 - 7 Jahre Dauer 45 Min.

16.00 Uhr: 8 - 12 Jahre Dauer 60 Min.

17.10-18.10 Uhr: 13 - 18 Jahre Dauer 60 Min.

Turnsaal der Volksschule in Harbach

Ein kleiner Unkostenbeitrag von € 3,- ist pro Kind und Jugendlichen zu entrichten.

11.7. bis 13.7.2014

Kasumama Afrika Festival für Kinder und Jugendliche

tägl. von 10.00 bis 19.00 Uhr

Kinder zahlen keinen Eintritt zum Festivalgelände und können den ganzen Tag von 10.00 - 18.00 Uhr beliebig viele Workshops um € 7,- / Tag und Kind besuchen.

Wenn Eltern ihre Kinder begleiten, bezahlen sie

€ 3,- / Pers. Eintritt.

Anmeldung erforderlich bei Karina Jeschko: per SMS unter 0664/4429921 oder k.jeschko@mgx.at

17.7.2014 Babytreff im Kindergarten

für alle Babys und Kleinkinder von 0 - 3 Jahren von 9.00 - 11.00 Uhr.

Wir laden Sie, liebe Eltern, sehr herzlich zum ersten Besuch in unserem Kindergarten ein.

Zum Plaudern, zum Spielen und zum gegenseitigen Kennenlernen.

Bgm. Margit Göll erklärt die neue Bildungsarbeit und spricht über die Eingewöhnungsphase in den Kindergarten.

Jause für Eltern und Kinder wird vorbereitet.

Anmeldung bis zum 14.7.2014 bei Bgm. Margit Göll 0664/4886239 Keine Kosten!

3.8.2014 Fit und Fun - Spiel und Spaß im Motorikpark

Beginn: 14.30 Uhr, Eingang Motorikpark

Es erwartet dich ein spannender und lustiger Nachmittag mit unseren Jugendtrainern Siegfried Müllner und Markus Früchtl.

Geschicklichkeitsbewerb mit insgesamt 10 Stationen Bitte nimm dir genügend zu trinken mit und als Abschluss erwartet dich ein Gratisis.

kpp consulting
nachhaltig beratende Ingenieure

Ihr Partner für Energiefragen
ENERGIEAUSWEIS **THERMOGRAFIE**
BLOWER DOOR TEST **FÖRDERUNGEN**

kpp consulting gmbh | Schulgasse 1 | A-3943 Schrems
 Fax +43 3853 20400 | Fax +43 3853 20400 75
 consulting@kpp.at | www.kpp.at
 Třebíč | Schrems | Zwettl | Krems | Wien

Der Kindergarten feierte mit der Bürgermeisterin Fasching



10.8.2014 Ich lerne den Bauernhof kennen

Projekttag der Kinder- und Jugendbücherei Moorbad Harbach
 Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Steinbrunnerhof
 Führung in zwei Gruppen
 Besuch des Milchbetriebes der Fam. Müller in Lauterbach - Verkostung von Milch- und Molkeprodukten, Butterbrote mit selbstgerührter Butter;
 Besuch des Streichelzoos der Familie Pöcher in Lauterbach
 Keine Kosten!
 Anmeldung erforderlich bei:
 Marianne Leutner 0664/4833696 oder
 Silvia Müller 0664/3859660

11.8. bis 14.8.2014 Feriensprachkurs in Englisch

„Learning my way“- Auf meine Art zu lernen
 jeweils von 9.00 - 13.00 Uhr
 Von 10 - 18 Jahren
 Mit Frau Mag. Renate Neuburg und Frau Mag. Ilse Schindler
 Die Teilnahme ist kostenlos – für Getränke und Jause sind € 2,- zu bezahlen.
 Im Haus Neuburg / Lauterbach 51 (oberhalb Holzmühle)
Anmeldeschluss: 11.7.2014
bei Frau Mag. Neuburg, Tel: 0676/5440233

FEUER & FLAMME ?
Vertrauen Sie dem Profi.

INSTALLATEUR
SMUTKA
 HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE
 SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN

24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367
 3970 Weitra, Schützenberger Straße 456
 Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14
 smutka@aon.at, www.smutka.com

STRABAG AG
 Direktion AD - Verkehrswegebau
 Bereich Waldviertel
 A - 3532 Rastendorf 206
 Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02

Wir gratulieren zum Abschluss des Studiums

Die Gemeinde Moorbath Harbach wünscht den Absolventen alles Gute und eine erfolgreiche Berufslaufbahn.

Bernhard Prinz schloss im Juni 2013 das Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien ab und erhielt am 8. Oktober 2013 im Rahmen seiner Sponson von Vize-dekan Univ. Prof. MMag. Dr. August Reinisch und der Promotorin ao. Univ. Prof. Mag. Dr. Alina Lengauer in feierlichem Rahmen im Großen Festsaal der Universität die Sponsonsurkunde verliehen. Im Rahmen seines Studiums verfasste er Arbeiten zu den Themen „Die Juden im mittelalterlichen deutschen Reich unter besonderer Berücksichtigung Österreichs“ und „Ein bewegtes Jahrhundert - Arbeitsmigration in Österreich“.

Mag. jur. Bernhard Prinz aus Lauterbach



Dipl.-Ing. Dr. mont. Edith Müller-Huber

Edith Müller-Huber hat nach dem Bachelorstudium der Angewandten Geowissenschaften an der Montanuniversität Leoben das Masterstudium Angewandte Geophysik und Erdölgeologie im April 2011 mit Auszeichnung abgeschlossen. In ihren Bachelor- und Masterarbeiten hat sie sich mit geophysikalischen Bohrlochmessungen und ihrem Einsatz vor allem zur Kluffidentifikation und mit der Bearbeitung von Bohrlochmessergebnissen zur Charakterisierung der hydrogeologischen Verhältnisse im Bereich einer Therme (Wildbad Einöd, Steiermark) auseinandergesetzt. Von April 2011 bis Dezember 2013 hat Edith Müller-Huber ebenfalls an der Montanuniversität Leoben das Doktoratsstudium der montanistischen Wissenschaften (Fachrichtung Angewandte Geophysik) absolviert und am 6. Dezember 2013 ihr Rigorosum mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. In ihrer Dissertation zum Thema „New concepts for understanding the effects of complex pore structures on petro-



physical properties of carbonate rocks“, die von Prof. Dr. Jürgen Schön betreut wurde, hat sie sich mit den gesteinsphysikalischen Eigenschaften von Karbonatgesteinen und petrophysikalischen Labormessungen beschäftigt und dabei auch modelltheoretische Konzepte entwickelt, um den Porenraum hinsichtlich des Fluidflusses und Speichervermögens basierend auf Labor- und Bohrlochmessdaten zu beschreiben. Die Ergebnisse ihrer Forschung hat sie unter anderem auf Konferenzen in den USA und China vorgestellt.

Ich möchte als Bürgermeisterin unsere tüchtigen jungen Gemeindeangehörigen mehr vor den Vorhang holen. Denn sie haben es sich verdient. Egal ob es ein erfolgreicher Lehrabschluss, eine Matura, das Diplom einer berufsbildenden Höheren Schule, ein Studienabschluss etc. ist, in jedem Fall steckt viel Arbeit und Fleiß dahinter. Und das verdient unsere Beachtung und Anerkennung. Ich bitte daher, mir entsprechende Informationen zukommen zu lassen, damit ich die Berichterstattung veranlassen kann.

Liebe junge Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich bin jedenfalls stolz auf Euch und freue mich mit Euch über Eure bemerkenswerten Leistungen. Eure Bürgermeisterin Margit Göll

Kinder- und Jugendbücherei



Valentin Mayer, einer der jüngsten Büchereibesucher, mit seinem Vater



Das Büchereiteam besuchte am 13. Mai mit den Volksschulkindern den Reiterhof von Julia Altmann in Harbach

Tausch- plattform

Moorbad Harbacher AltWarenBörse: Unter diesem Titel möchte das Gemeindeamt den Gemeindeangehörigen die Gemeindezeitung auch als Kommunikationsmedium für den Tausch von Gebrauchtwaren zur Verfügung stellen.

Mit der Sommer-Ausgabe 2014 sollte das Projekt testweise gestartet werden. Leider gab es zwar Interesse an dieser Tauschplattform aber keine konkreten Angebote und Nachfragen. In der nächsten Weihnachtszeitung versuchen wir daher einen Neustart. Wir möchten hiermit nochmals alle Interessierten zum Mitmachen motivieren.



Jeder, der etwas abgeben will oder etwas sucht, soll dies in schriftlicher Form der Gemeinde melden (mit genauer Beschreibung, Preisangaben, **Kontaktadresse** sowie nach Möglichkeit mit Foto).

Alle Angebote und Nachfragen, die bis Ende Oktober 2014 im Gemeindeamt eingelangt sind, können berücksichtigt werden.

Dieses Angebot ist ausschließlich als Anzeigeservice des Gemeindeamtes gedacht.

Angebot und Nachfrage sind selbstständig im privaten Wege auf Grund der veröffentlichten Angaben abzuwickeln.

Seitens des Gemeindeamtes können keine Vermittleraufgaben etc. übernommen werden.

www.wspk.at

Waldviertler
SPARKASSE 

Keine Unklarheiten mehr.

Mit der Klartext-Finanzierung zum eigenen Haus.

Wenn es darum geht, Ihr eigenes Zuhause zu finanzieren, klären wir alle offenen Fragen. Unsere KundenbetreuerInnen verschaffen Ihnen Durchblick und finden die passende Lösung für Ihre Finanzierung. Und zwar vom ersten Gespräch bis zur Schlüsselübergabe.



SELBSTSCHUTZ - INFO NÖ ZIVILSCHUTZVERBAND

E-Mail: noezsv@noezsv.at

Web: www.noezsv.at

3430 Tulln/Donau, Langenlebarner Straße 106

Tel: 02272/61820, Fax: DW 13

SCHUTZMASSNAHMEN BEI STURM

- ▲ Glasflächen abdecken, im privaten Bereich eventuell mit Rollläden und im Gewerbe, zum Beispiel bei Gewächshäusern, durch hagelsichere Glastypeen.
- ▲ Das Abspannen von Masten, Antennen und Schornsteinen zum Verhindern von langperiodischen Schwingungen und periodische Überprüfung dieser Objekte bringen Sicherheit.
- ▲ Bei Sturmgefahr sollten Gerüste, Werbetafeln, Markisen, Partyzelte, Abdeckplatten und -planen fest verankert oder abgebaut werden.
- ▲ Nicht befestigte Gegenstände, die sich außerhalb des Hauses im Garten befinden, in Sicherheit bringen (z.B. Mülltonnen, Blumenkübel, Werkzeuge, Gartenmöbel)
- ▲ Der Schutz vor Bäumen wird durch entsprechenden Abstand oder Zurückschneiden gebäudenaher Bäume erreicht. Vor allem Flachwurzler sollten nicht über die mittlere Firsthöhe des Gebäudes hinauswachsen.
- ▲ Rohbauten befinden sich oft in sturmgefährdeten Zwischenbauzuständen. Gefährdete Teile durch Abstützungen, Abspannungen oder Verstrebungen sichern.
- ▲ Dächer regelmäßig auf lose Ziegel, Bleche oder sonstige Schäden überprüfen. Ersatzdachziegel, Planen oder Folien zur kurzfristigen Vermeidung von Nässe-schäden bereit halten.
- ▲ Vorsicht bei Freiluftveranstaltungen - es wird empfohlen, derartige Veranstaltungen aus Sicherheitsgründen rechtzeitig zu verlassen, beziehungsweise abzusagen.
- ▲ Fenster schließen (nicht nur kippen), wenn vorhanden, Rollläden oder Fensterläden schließen! Türen und Tore verriegeln, größere zusätzlich blockieren!
- ▲ Verlassen Sie bei Sturm die schützenden Wohnräume nicht - Gefahr durch herabstürzende Trümmer, umstürzende Bäume oder zerstörte elektrische Leitungen! Plakatwände, Antennen, Blumentröge oder Kaminabdeckungen können zu Geschossen werden. Auch umstürzende Gartenmauern haben so manches Opfer gefordert.
- ▲ Wenn Ihr Haus von hohen Bäumen umgeben ist, halten Sie sich nicht im Dachgeschoß auf! Meiden Sie auch Fensterflächen, die zu Bruch gehen könnten!
- ▲ Meiden Sie den Aufenthalt in Parks, Waldgebieten und auf Friedhöfen! Herabfallende Äste, umstürzende Bäume oder Grabsteine sind für Fußgänger eine Gefahr.
- ▲ Lassen Sie sich nicht von plötzlich eintretender Windstille täuschen! Schalten Sie das Radio für weitere Informationen über die Wetterentwicklung ein!
- ▲ Wenn Sie sich im Freien aufhalten müssen, meiden Sie die Nähe von Gebäuden, Gerüsten, hohen Bäumen und Strommasten!
- ▲ Parken Sie Fahrzeuge nicht in der Nähe von Häusern oder hohen Bäumen! Parken Sie in der Garage! Keine Unterführungen für Parkzwecke benutzen, um Rettungskräften freie Zugangswege zu den Einsatzorten zu gewähren.
- ▲ Überprüfen Sie vor dem Sturm Ihre Taschenlampen bzw. Notstromversorgung - Gefahr von Stromausfällen.
- ▲ Beginnen Sie allfällige Aufräumarbeiten erst nach Ende des Sturmes. Achten Sie dabei auf ausreichenden Abstand zu möglicherweise einsturzgefährdeten Bauten sowie zu abgerissenen Stromleitungen!
- ▲ Denken Sie auch an Menschen in Ihrer Umgebung, die hilfsbedürftig sind. Sie benötigen vielleicht Ihre Unterstützung.
- ▲ Aktuelle Wetterinformationen bzw. Warnungen finden Sie im Internet auf www.zamg.ac.at, Informationen zu Ihrer Sicherheit finden Sie auf der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes, www.noezsv.at und auf www.noe.gv.at/Land-Zukunft/Katastrophenschutz





SONNENKRAFTWERK

Symbolfoto

Ganz einfach Energie erzeugen. Mit dem EVN SonnenKraftwerk.

Produzieren Sie mit einer Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom und sparen Sie damit bares Geld. Denn ein EVN SonnenKraftwerk am Dach ist nicht nur leistungsfähig, sondern stellt auch eine Wertanlage dar. Und mit umweltfreundlichem Strom aus Solarenergie tragen Sie auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Auf Basis Ihres Energieverbrauchs erhalten Sie von uns ein maßgeschneidertes Konzept, damit das EVN SonnenKraftwerk nicht nur auf Ihr Dach, sondern auch zu Ihrem Leben passt. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Das Ende der Schnäppchen-Jagd: Hyundai-Fahrer haben's am besten!

* Aktionspreis gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht. Fahrzeugtypen mit 105 PS und 125 PS sowie Dieselmotoren mit 90 PS, 110 PS und 125 PS lieferbar. Symbolabbildung.

Der neue Hyundai i30

Machen Sie den Vergleich: Hyundai-Fahrer haben's am besten! Denn Hyundai überzeugt immer. Durch Qualität, Sicherheit, Ausstattung, Design, Umweltfreundlichkeit und Sparsamkeit. Zu einem Preis, den andere ein Schnäppchen nennen. Für uns ist das ganz normal. Weil wir zuerst an Sie denken und Ihnen dafür 5 Jahre Garantie geben: Ohne Kilometerbegrenzung!

i30 5-Türer jetzt als Tageszulassung schon ab € 12.999,-*

Der i30 5-Türer wurde von den ÖAMTC-Experten zum wirtschaftlichsten Auto in der Kategorie "Kompakt & clever" der neu erschienenen Autos 2012 gewählt.

CO₂: 97 - 157 g/km (D), 8 - 145 g/km. Verbrauch: 5,7 l/100km - 6,7 l/100km



Interessante Denksätze unter www.hyundai.at

Mustermann
0000 Mustern, Hauptstraße 1
Tel.: 00000

Nebelstoana Autohaus

Helmut Hobiger e.U.
Wulfschau 42

3970 Moorbach Harbach
02858/5268 (Fax: 02858/5273)

GLAS & STEINE

Geschenkartikel aus
Kristallglas; Gravuren,
Steinschmuck aus
eigener Erzeugung!

LARIMAR
„Atlantis-Stein“

Waldviertler Kristallmanufaktur

Ing. Herbert Haumer
0664 / 220 05 60

Lauterbach 47
3970 Moorbach Harbach
www.kristallmanufaktur.at



KASUMAMA **afrika** FESTIVAL

9. - 13. Juli 2014
Moorbad Harbach
beim
Holzmühlteich

14. KASUMAMA
afrika
FESTIVAL
9.-13. Juli 2014
Moorbad Harbach
im Waldriertel/20

- Live-Konzerte
- Workshops
- Open Stage
- Bazar
- Badeteich
- und vieles mehr

Programmorschau unter
www.kasumama.at

Dobet Gnahoré (Elfenbeinküste) - Freitag, 11. Juli, Festivalzelt, 22 Uhr

Etran Finatawa (Niger) -
Mittwoch, 9. Juli, Festivalzelt,
20 Uhr

Lala Njava (Madagaskar) - Samstag,
12. Juli, Festivalzelt, 20:30 Uhr



GERHARD KUGGLER
Hammerschmiede
Landmaschinen
Schlosserei
Schlüsseldienst
Spenglerei

3970 Weitra
Brühlzeile 112
Tel. 02856 / 25 39 10
Mobiltel. 0664 / 325 79 57
Fax 02856 / 2539 39

porsch
raumplaner

Staatlich befugter und beedeter Ziviltechniker
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch
Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH
A-3950 Gmünd Stadtplatz 14/1
Fon 02852 - 539 25 www.raumplaner.co.at

- Örtliche Raumordnungsprogramme
- Bebauungspläne
- Geografische Informationssysteme (GIS)
- Raumverträglichkeitsprüfung
- Straßenraumgestaltung
- Verkehrsplanung



Christoph Wielander und Jörg Layer wurden gemeinsam mit Bgm. Margit Göll und Jugend-GR Karl Baumgartner anlässlich des Jugendworkshops in St. Pölten von Landesrat Mag. Karl Wilfing empfangen.



Bgm. Margit Göll und GR Helga Prinz erhielten von Landeshauptmann-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka das Grundzertifikat „Gesunde Gemeinde“ verliehen.



Leyrer + Graf Baugesellschaft

3950 Gmünd, Conrathstraße 6 Tel. 02852/501 gmuend@leyrer-graf.at




Hochbau • Tiefbau • Holzbau • Elektrotechnik • Generalunternehmer



Sie benötigen Fertigbeton?

CE-zertifizierte Betone erhalten Sie bei unserem Tochterunternehmen **Graf Beton & Recycling** unter **02852 / 52 875**.

Auf uns können Sie bauen www.leyrer-graf.at

Neue Hüttenwirte auf der Nebelsteinhütte



Herzlich Willkommen auf der Nebelsteinhütte. Wir bieten gut bürgerliche Küche und haben keinen Ruhetag. Gerne bewirten wir Sie bei Feiern und Veranstaltungen mit Spezialitäten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Wolfgang Auinger und Eva Schröter
0676/65 77 274
02858/5293 www.alpenverein.at/waldviertel**

Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Team Strondl-Moser-Back-Wandl

Erwin Strondl, Mobiltel.: 0664/241 23 19
 Andreas Moser, Mobiltel.: 0664/214 13 13
 Andreas Back, Mobiltel.: 0664/217 30 31
 Heinz Wandl, Mobiltel.: 0664/203 38 34

Hoffentlich Allianz.



» Unsere neuen Bürger
und Bürgerinnen
heißen wir herzlich
willkommen «



Helena Etzlstorfer



Angelina Stütz



Elias Prager



85. Geburtstag: Berta Mayerhofer, Harbach 8



70. Geburtstag: Maria Pleier, Maißen 37



Goldene Hochzeit: Waltraud und Erich Layer,
Maißen 45



Goldene Hochzeit: Margarete und Helmut Hobiger,
Wultschau 38



Bei der
Erneuerung
der Brücke Nähe
„Steinernes
Weib“



80. Geburtstag: Hertha Haumer, Lauterbach 60



80. Geburtstag: Herbert Macho, Harbach 51



Bezirksfeuerwehrtag in der Franz-Himmer-Halle

Die **Erstkommunion** empfangen heuer: Sophie Steininger, Colin Moser, Lena Bauer und Philip Strondl.



» Ehrungen und Auszeichnungen «

Die Gemeinde Moorbach Harbach gratuliert allen heuer geehrten und ausgezeichneten Feuerwehrkameraden:

Freiwillige Feuerwehr Harbach:

- KR Manfred Pascher 50 Jahre
- Friedrich Pfeiffer 50 Jahre
- Johann Mayerhofer 40 Jahre
- Gerald Möslinger 25 Jahre

jeweils Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens

Freiwillige Feuerwehr Lauterbach:

- Erwin Haumer
 - Johannes Haumer
- beide Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes

Freiwillige Feuerwehr Wultschau:

- Hannes Müllner
- Ausbilderverdienstabzeichen in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes



Vom Dreikönigsfeier 2014



Die Öffnung der Grenzen vor 25 Jahren war auch für die Gemeinden Horní Stropnice und Moorbad Harbach ein großer Schritt in eine Zukunft mit mehr Offenheit und Freiheit und mit einem vorsichtigen Annähern.

Begonnen hat unser nachbarschaftlicher Austausch mit den Fußballfahrten nach Maria Trost in Brünnl. Mittlerweile hat sich zwischen unseren zwei Gemeinden eine sehr positive und gelungene Partnerschaft entwickelt. Mit Vertrauen und gegenseitigem Respekt konnten schöne, grenzüberschreitende Projekte in Angriff genommen und erfolgreich umgesetzt werden. Ich hoffe und wünsche mir, dass diese freundschaftliche Arbeitsgemeinschaft Bestand hat und wir noch viele Ideen und Visionen miteinander verwirklichen werden.

Aber nicht nur die Gemeindeverwaltungen kamen sich näher, sondern auch die Kinder und Familien. In beiden Gemeinden wird in den Kindergärten und Schulen jeweils die Nachbarsprache vermittelt. Gerade unsere Kinder sind jene Generation, die das begonnene Zusammenfinden unserer Grenzregionen im Sinne des Friedensprojektes „Europäische Union“ festigen und nachhaltig gestalten werden – unter dem Leitsatz und Solidaritätsgedanken der Europahymne: „Alle Menschen werden Brüder“.

Bei unserem „Fest für den Frieden“ haben wir unsere Freude über diese positive Entwicklung auf vielfältige Art und Weise zum Ausdruck gebracht. Ich danke allen, die zum Gelingen des schönen „Grenzfestes“ beigetragen haben.

Bürgermeisterin Margit Göll



Die Bgm. der Nachbargemeinden an der Grenze: Margit Göll, Moorbad Harbach, und Václav Kucera, Horní Stropnice



Die Ehrengäste



Abg.z.NÖ Landtag Ing. J. Hofbauer als Obm. der Europaregion Waldv. (li.) u. Ing. F. Stangl als Stv. Vorsitzender der Europaregion Silva Nortica (re.) hielten die Festansprachen.



Altbgm. Peschke erzählte von den ersten Begegnungen nach der Grenzöffnung



Mitgestaltet wurde das „Fest für den Frieden“ von Kindern aus



Moorbad Harbach und Horní Stropnice und der Trachtenkapelle Moorheilbad Harbach



Jugend-GR Karl Baumgartner mit seinen Helfern vom Jugendclub Moorbad Harbach